JVC

Sehr geehrte Kunden,
vielen Dank für den Kauf dieses Digital-Camcorders. Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme des Geräts die Sicherheitshinweise und Vorsichtsmaßnahmen auf Seiten 2 – 4 und 10 durch, um den sicheren und störungsfreien Betrieb des Produkts sicherzustellen.

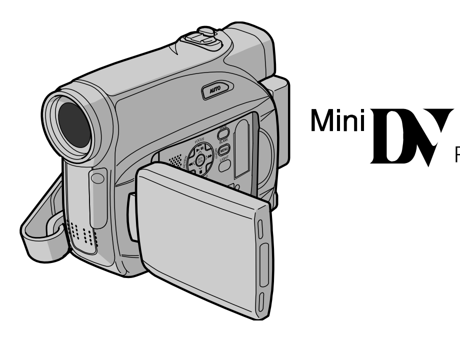
DEUTSCH

DIGITAL-CAMCORDER

GR-D346E

Unsere Website für Zubehör:

http://www.jvc.co.jp/english/accessory/



Mini DV PAL

Um den Vorführmodus zu deaktivieren, stellen Sie "DEMO MODE" auf "OFF" ein. (☞ S. 22, 24)

BEDIENUNGSANLEITUNG



BITTE ZUERST LESEN !

- **Machen Sie bei wichtigen Ereignissen vorab unbedingt eine Probeaufnahme.**
  Lassen Sie die Probeaufnahme wiedergeben und überprüfen Sie, ob Bild und Ton einwandfrei aufgezeichnet wurden.
- **Es empfiehlt sich, vor Gebrauch die Videoköpfe zu reinigen.**
  Wenn Sie den Camcorder längere Zeit nicht benutzt haben, können die Videoköpfe verschmutzt sein.
  
  Es empfiehlt sich, die Videoköpfe regelmäßig mit einer Reinigungskassette (Sonderzubehör) zu reinigen.
- **Bewahren Sie Kassetten und Camcorder unbedingt in einer geeigneten Umgebung auf.**
  Die Videoköpfe verschmutzen schneller, wenn die Kassetten und der Camcorder in staubiger Umgebung aufbewahrt werden. Bewahren Sie Kassetten nach dem Herausnehmen aus dem Camcorder in ihrer Hülle auf. Bewahren Sie den Camcorder in einer Tasche oder einem anderen geeigneten Behälter auf.
- **Verwenden Sie bei wichtigen Videoaufnahmen den SP-Modus (Standard Play).**
  Im LP-Modus (Long Play) können Sie zwar um 50 % längere Videos aufnehmen als im SP-Modus (Standard Play), aber je nach Kassettenqualität und Gebrauchsumgebung können bei der Wiedergabe mosaikartige Störungen zu sehen sein.Daher empfiehlt sich bei wichtigen Aufnahmen der SP-Modus.
- **Sicherheit und Zuverlässigkeit:**
  Es empfiehlt sich, ausschließlich Original-Akkus und –Zubehör von JVC mit diesem Camcorder zu verwenden.
- **Dieses Produkt umfasst patentierte und andere firmeneigene Technologie und funktioniert nur mit JVC-Datenakkus. Verwenden Sie die Akkus BNVF707U/VF714U/VF733U von JVC. Wenn Sie keine JVC-, sondern generische Akkus verwenden, können Schäden am internen Ladeschaltkreis entstehen.Sondern generische Akkus verwenden, können Schäden am internen Ladeschaltkreis entstehen.**
- **Stellen Sie sicher, dass Sie nur Kassetten mit der Markierung Mini DV“ (Mini DV) verwenden.**
- Beachten Sie bitte, dass dieser Camcorder ausschließlich für private Zwecke verwendet werden darf. Jegliche kommerzielle Verwendung ohne entsprechende Genehmigung ist untersagt. (Auch wenn Sie eine Veranstaltung wie z. B. eine Show, eine Aufführung oder eine Ausstellung für private Zwecke aufzeichnen, empfiehlt es sich dringend, zuvor eine Genehmigung einzuholen).
- **Lassen Sie das Gerät NICHT an einem Ort, an dem es folgenden Bedingungen ausgesetzt ist:**
  - Temperaturen über 50°C (122°F)
  - sehr geringer (unter 35%) oder sehr hoher Luftfeuchtigkeit (über 80%)
  - direktem Sonnenlicht
  - der Hitze in einem geschlossenen Fahrzeug im Sommer
  - Wärme in der Nähe einer Heizung
- Der LCD-Monitor wird in einer Hochpräzisionstechnologie hergestellt. Schwarze oder helle Lichtpunkte (rot, grün oder blau) können jedoch permanent auf dem LCD-Monitor zu sehen sein. Diese Punkte werden allerdings nicht auf dem Band aufgezeichnet. Bei diesem Effekt handelt essich nicht um eine Fehlfunktion des Geräts. (Effektive Bildpunkte: über 99,99%)
- Nehmen Sie den Akku ab, wenn Sie den Camcorder nicht verwenden, und überprüfen Sie regelmäßig, ob das Gerät einwandfrei funktioniert.

SICHERHEITSHINWEISE

ACHTUNG: SCHÜTZEN SIE DIESES GERÄT VOR NÄSSE UND FEUCHTIGKET, DAMIT ES NICHT IN BRAND GERÄT UND KEIN KURZSCHLUSS ENTSTEHT.

VORSICHTSMASSNAHMEN:

- Um elektrische Schläge zu vermeiden, das Gehäuse nicht öffnen! Dieses Gerät enthält keinerlei Teile, die vom Benutzer gewartet werden können. Überlassen Sie Wartungsarbeiten bitte qualifizierten Service-Fachleuten.
- Bei Nichtgebrauch des Netzgeräts über einen längeren Zeitraum wird empfohlen, das Netzkabel von der Netzsteckdose abzuziehen.

VORSICHTSMASSNAHMEN:

- Dieser Camcorder ist für PAL-Farbsignale ausgelegt. Die Wiedergabe ist mit einem Fernsehgerät einer anderen Farbnorm nicht möglich. Selbstverständlich ist das Filmen mit LCD-Monitor- oder Sucherbildüberwachung überall möglich.
- Dieses Produkt enthält patentierte und andere geschützte Technologien und kann nur mit JVC-Akkudaten betrieben werden. Batteriesatz JVC BN-VF707U/VF714U/VF733U verwenden. Zur Aufladung dieser Batteriesätze und zum Camcorder-Netzbetrieb das Netzgerät mit variabler Netzspannung (mitgeliefert) verwenden. (In Ländern mit einer anderen Netzsteckdosennorm muss ein geeigneter Netzsteckeradapter verwendet werden)

HINWEISE:

- Das Typenschild (mit der Seriennummer) und Sicherheitshinweise befinden sich an der Unter- und/oder Rückseite des Geräts.
- Das Typenschild und Sicherheitshinweise des Netzgeräts befinden sich an dessen Ober- und Unterseite.

Wird dieses Gerät bei Einbau in ein Gehäuse oder ein Regal benutzt, ausreichend freie Flächen (jeweils 10 cm seitlich sowie hinter und über dem Gerät) lassen, um einen einwandfreien Temperaturausgleich zu gewährleisten.

Niemals die Ventilationsöffnungen blockieren (z.B. durch eine Zeitung oder eine Stoffdecke etc.). Andernfalls können die im Geräteinneren auftretenden hohen Temperaturen nicht abgestrahlt werden.

Niemals offenes Feuer (z.B. eine brennende Kerze) auf oder unmittelbar neben dem Gerät plazieren.

Beim Entsorgen der Batterien müssen geltende Gesetze sowie örtlich geltende Vorschriften zum Umweltschutz und zur Müllentsorgung eingehalten werden.

Das Gerät niemals Nässe wie Spritzwasser etc. aussetzen.

Das Gerät niemals in Räumen oder an Orten verwenden, an denen Nässe, Feuchtigkeit oder Wasserdampf auftreten kann (z.B. Badezimmer).

Niemals Flüssigkeit enthaltende Behälter (wie Kosmetik- oder medizinische Behälter, Blumenvasen, Blumentöpfe, Trinkgefäße etc.) über oder unmittelbar neben dem Gerät plazieren.
(Falls Flüssigkeit in das Geräteinnere gelangt, besteht Feuer- und/oder Stromschlaggefahr)

Niemals das Objektiv oder den Sucher direkter Sonneneinstrahlung aussetzen. Dies kann Augenschäden zur Folge haben und Geräteschäden verursachen. Zudem besteht Stromschlag- und Feuergefahr.

ACHTUNG!

Die folgenden Handhabungshinweise beachten, um Camcorder-Schäden und Verletzungen zu vermeiden.

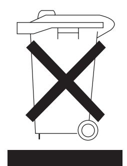
Zum Transportieren den Camcorder fest in der Hand halten, wobei die mitgelieferte Schlaufe fest um das Handgelenk geschlungen ist. Den Camcorder beim Transportieren niemals am Sucher und/oder LCD-Monitor fassen. Andernfalls kann der Camcorder herunterfallen oder anderweitig beschädigt werden.

Finger und Gegenstände können am Cassettenhalter eingeklemmt werden. Diesbezüglich insbesondere auf Kinder achten. Kinder sollten diesen Camcorder nicht handhaben.

Bei Verwendung eines Stativs auf stabile Aufstellung (schräger, unebener Untergrund etc.) achten, so dass es nicht umfällt. Der Camcorder kann andernfalls schwer beschCdigt werden.

ACHTUNG!
Der mit dem TV-Gerät/ videorecoder verburdence (Audio/Video, S-videokabalcetc) camconder sollte rict cluf dem TV-Gerät oder an einem ort plaziert wenden, wo die kabel Behinderungen verursachen. Die kabel so verlegen, dass ein versehentliches verrutschen (und Herunterfallen) des comcorders nicht möglich ist.

Informationen für Kunden zum Entsorgen von Altgeräten



Achtung:

Dieses symbol gilt nur innerhalb der Europäischen Union.

[Europäische Union]
Dieses Symbol weist darauf hin, dass elektrische und elektronische Geräte nach Ablauf ihrer Lebensdauer nicht wie normaler Haushaltsabfall zu behandeln sind, sondern an einer Annahmestelle für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden müssen, damit die vorschriftsmäßige Entsorgung, Verwertung bzw. das Recycling gemäß der geltenden Gesetzgebung gewährleistet ist.

Durch das korrekte Entsorgen dieses Produkts tragen Sie dazu bei, natürliche Ressourcen zu bewahren und die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen zu schützen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über Annahmestellen und das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, den kommunalen Entsorgungsbetrieben oder dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Die unsachgemäße Entsorgung von Altgeräten kann in Übereinstimmung mit der Gesetzgebung im jeweiligen Land Strafen nach sich ziehen.

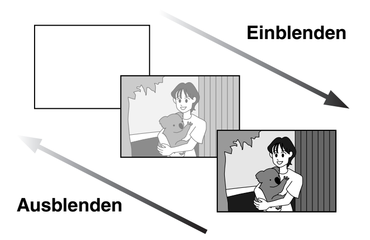
(Geschäftskunden)
Wenn Sie dieses Produkt entsorgen wollen, besuchen Sie unsere Webseite www.jvc-europe.com mit Informationen zur Rücknahme des Produkts.

[Länder außerhalb der Europäischen Union]
Wenn Sie dieses Produkt entsorgen wollen, beachten Sie die in Ihrem Land geltende Gesetzgebung sowie sonstige Vorschriften zum Umgang mit elektrischen und elektronischen Altgeräten.

Hauptfunktionen des Camcorders

Fader/Wischeffekte

Mit Fader-/Wischeffekten können Sie Szenenübergänge interessanter gestalten. (☞ S. 30)



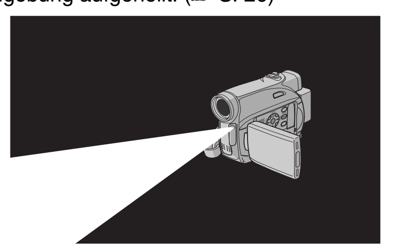
Program AE-, Bild- und Verschlusseffekte

Sie können z.B. mit dem Modus “SPORTS” schnelle Bewegungsabläufe in klarer und stabiler Zeitlupe aufnehmen. (☞ S. 30)



LED-Licht

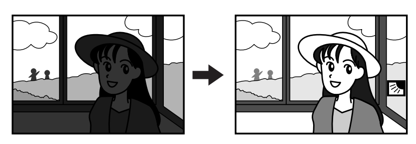
Mit dem LED-licht werden Motive in dunkler Umgebung aufgehellt. (☞ S. 26)



Gegenlichtkorrektur

Durch einfaches Drücken der Taste **BACKLIGHT** wird das im Gegenlicht dunkel erscheinende Bild aufgehellt. (☞ S. 28)

- Sie können einen Punktmessbereich auswählen, sodass eine präzisere Belichtungseinstellung ermöglicht wird. (☞ S. 28, Belichtungseinstellung mit Punktmessung)



Akkudaten

Sie können den Ladezustand des Akkus überprüfen, indem Sie einfach die **DATA**-Taste drücken. (☞ S. 12)

BATTERY CONDITION

LEVEL — MAX TIME

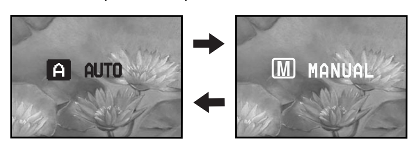
100% — LCD 80min

50

0 — FINDER 90min

Taste Auto

Sie können im Aufnahmemodus mit der Taste **AUTO** zwischen manueller Einstellung und Standardmoduseinstellung des Camcorders wechseln. (☞ S. 13)



Vor dem Gebrauch dieses Camcorders

Stellen Sie sicher, dass Sie geeignete Cassetten (MiniDV) verfügbar haben.
Dieser Camcorder ist für Digital-Videocassetten, die das Zeichen "MiniDV" tragen, ausgelegt.

Beachten Sie, dass dieser Camcorder mit anderen Digitalformaten nicht kompatibel ist.

Berücksichtigen Sie, dass dieser Camcorder ausschließlich für den privaten Gebrauch vorgesehen ist.
Der Gebrauch für kommerzielle Zwecke ist ohne ausdrückliche Genehmigung untersagt. (Wenn Sie bei einer öffentlichen Veranstaltung (Schau, Konzert, Ausstellung etc.) aufnehmen möchten, empfehlen wir Ihnen, sich zuvor eine Genehmigung zu besorgen).

Bevor Sie ein wichtiges Video aufnehmen, machen Sie unbedingt eine Probeaufnahme.
Spielen Sie die Probeaufnahme ab um sicherzugehen, dass Bild und Ton ordnungsgemäß aufgenommen wurden.

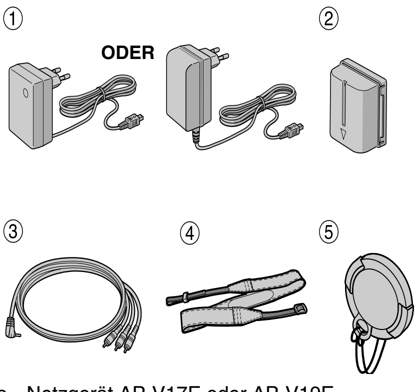
Wir empfehlen vor dem Gebrauch das Reinigen der Videoköpfe.
Wenn Sie Ihren Camcorder eine Zeitlang nicht benutzt haben, sind die Köpfe möglicherweise verschmutzt. Wir empfehlen daher das regelmäßige Reinigen der Videoköpfe mit einer Reinigungskassette (Sonderzubehör).

Bewahren Sie Kassetten und Camcorder unbedingt in der richtigen Umgebung auf.
Die Videoköpfe verschmutzen leichter, wenn die Kassetten und Camcorder in staubigen Bereichen aufbewahrt werden. Die Kassetten sollten aus dem Camcorder entfernt und in Kassettenboxen gelagert werden. Bewahren Sie den Camcorder in einer Tasche oder einem anderen geeigneten Behälter auf.

Verwenden Sie den SP-Modus (Standard Play) für wichtige Videoaufnahmen.
Im LP-Modus (Long Play) können Sie 50% mehr Videos aufnehmen als im SP-Modus (Standard Play). Je nach Kassettenqualität und Anwendungsumgebung entstehen jedoch beim Abspielen möglicherweise Mosaikmuster.
Daher empfehlen wir für wichtige Aufnahmen den SP-Modus.

Es ist empfehlenswert, dass Sie Markenkassetten von JVC verwenden.
Ihr Camcorder ist zwar mit MiniDV-Standard-Videokassetten aller handelsüblichen Marken kompatibel. JVC-Markenkassetten wurden jedoch extra dafür ausgelegt, um die Leistung Ihres Camcorders zu optimieren.
Lesen Sie dazu auch "VORSICHTSMASSNAHMEN" von der Seiten 39 – 41.

Mitgeliefertes Zubehör

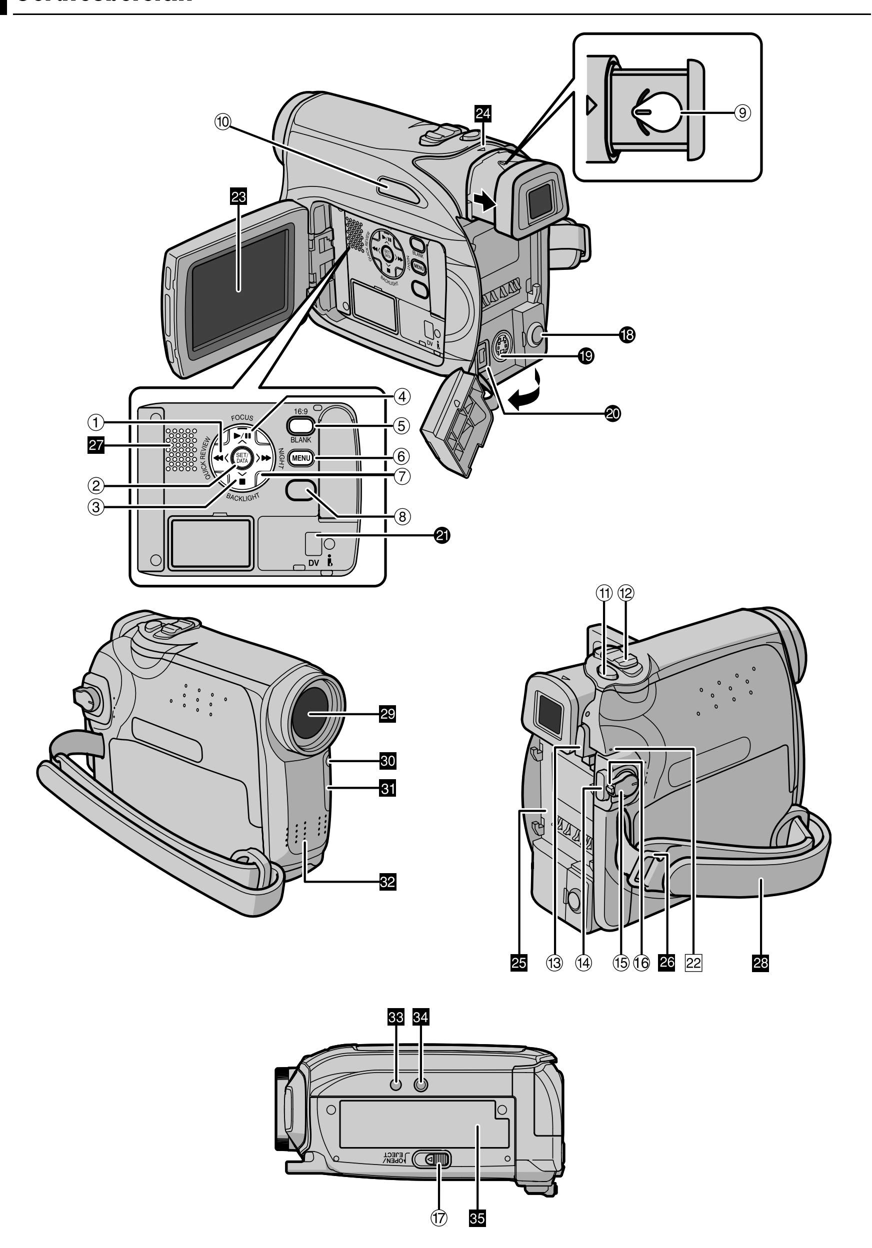


a Netzgerät AP-V17E oder AP-V19E
b Akku BN-VF707U
c Audio-/Videokabel (ø3,5, Mini-Stecker zu Cinchstecker)
d Schulterriemen (☞ S. 11 zum Anbringen)
e Objektivdeckel (☞ S. 11 zum Anbringen)

HINWEISE:

- Damit bei angeschlossenen Kabeln keine Leistungseinbußen am Camcorder auftreten, können die mitgelieferten Kabel jeweils mit einem oder mehreren Kabelfiltern ausgestattet sein. Wenn nur ein Kabelfilter am Kabel angebracht ist, muss das dem Filter nächstgelegene Kabelende am Camcorder angeschlossen werden.
- Verwenden Sie für die Anschlüsse unbedingt die mitgelieferten Kabel. Verwenden Sie keine anderen Kabel.

Geräteübersicht



Bedienelemente

① Rückspultaste [◀◀] (☞ S. 20)
Links-Taste [<] (☞ S. 14)
Schnellprüf-Taste [QUICK REVIEW] (☞ S. 19)
② Einstelltaste [SET] (☞ S. 14)
Datenaku-Taste [DATA] (☞ S. 12)
③ Stopptaste [■] (☞ S. 20)
Gegenlichtkorrekturtaste [BACK LIGHT] (☞ S. 28)
Ab-Taste [∨] (☞ S. 14)
④ Wiedergabe-/Pausentaste [▶/❚❚] (☞ S. 20)
Scharfstellknopf [FOCUS] (☞ S. 27)
Auf-Taste [∧] (☞ S. 14)
⑤ 16:9-Breitformattaste [16:9] (☞ S. 26)
Taste für Leerabschnitte-Suchlauf [BLANK] (☞ S. 20)
⑥ Menütaste [MENU] (☞ S. 22)
⑦ Vorspultaste [▶▶] (☞ S. 20)
Rechts-Taste [>] (☞ S. 14)
Nacht-Taste [NIGHT] (☞ S. 26)
⑧ LED-Licht-Taste [LIGHT] (☞ S. 26)
⑨ Dioptrienausgleichsregler (☞ S. 15)
⑩ Automatiktaste [AUTO] (☞ S. 13)
⑪ Schnappschusstaste [SNAPSHOT] (☞ S. 26)
⑫ Motorzoomhebel [T/W] (☞ S. 18)
Lautstärkeregler [VOL. +, –] (☞ S. 20)
⑬ Akku-Entriegelung-Taste [PUSH BATT.] (☞ S. 11)
⑭ Aufnahme-Start/Stopp-Taste (☞ S. 17)
⑮ Hauptschalter [REC, OFF, PLAY,] (☞ S. 13)
⑯ Sperrknopf (☞ S. 13)
⑰ Cassette Öffnen-/Auswurf-Riegel [OPEN/EJECT] (☞ S. 16)

Anschlüsse

Die Anschlüsse befinden sich unter den jeweiligen Abdeckungen.

⓲ Audio/Video-Ausgangsbuchse [AV] (☞ S. 21, 32)
⓳ S-Videoausgang [S] (☞ S. 21, 32)
⓴ Gleichstromversorgung [DC] (☞ S. 11)
㉑ Digital-Videobuchse [DV OUT] (i.LINK*) (☞ S. 33, 34)

* i.LINK verweist auf die Norm IEEE1394-1995 und die zugehörigen Erweiterungen. Das Logo i. kennzeichnet Geräte, die mit der i.LINK-Norm kompatibel sind.

Anzeigen

㉒ POWER/CHARGE-Anzeige (☞ S. 11, 17)

Weitere Komponenten

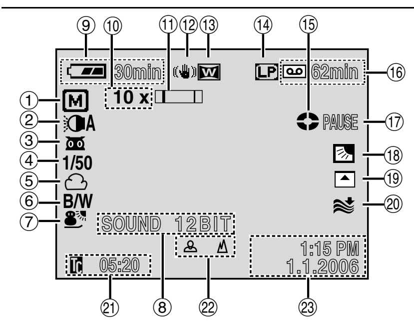
㉓ LCD-Monitor (☞ S. 18)
㉔ Sucher (☞ S. 15)
㉕ Akkuhalter (☞ S. 12)
㉖ Öse für Schultergurt (☞ S. 11)
㉗ Lautsprecher (☞ S. 20)
㉘ Griffgurt (☞ S. 14)
㉙ Objektiv
㉚ LED-Licht (☞ S. 26)
㉛ Messsensorfenster
(Achten Sie darauf, dass dieser Bereich nicht verdeckt wird, da der Sensor für den Aufnahmebetrieb erforderlich ist).
㉜ Eingebautes Stereomikrofon
㉝ Passstiftöffnung (☞ S. 15)
㉞ Stativgewinde (☞ S. 15)
㉟ Cassettenfachklappe (☞ S. 16)

SO IST IHR CAMCORDER EINSATZBEREIT

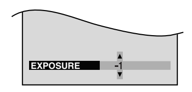
FORTSETZUNG NÄCHSTE SEITE

Anzeigen in LCD-Monitor und Sucher

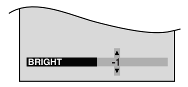
Bei Videoaufnahme



① Anzeige für Automatik-/Manuellen Modus
A : Automatikmodus
M : Manueller Modus
② Leuchtanzeige für LED-Licht (☞ S. 26)
③ : Nachtmodusanzeige (☞ S. 26)
: Aufhellungsmodus (☞ S. 23)
④ Verschlusszeit (☞ S. 31)
⑤ Weißabgleich (☞ S. 29)
⑥ Effektmodusanzeige (☞ S. 30)
⑦ Anzeige für AE-Programm-Modus (☞ S. 31)
⑧ SOUND 12BIT/16BIT: Tonmodus-Anzeige (☞ S. 23) (Wird nach dem Einschalten des Camcorders ca. 5 Sekunden lang eingeblendet).
⑨ Anzeige für den Ladezustand des Akkus (☞ S. 37)
⑩ Zoomverhältnis (Annäherungswert) (☞ S. 18)
⑪ Zoompegelanzeige (☞ S. 18)
⑫ Digitale Bildstabilisierung (“DIS”) (☞ S. 23)
⑬ Anzeige für 16:9-Breitformatmodus (☞ S. 26)
⑭ Aufnahmegeschwindigkeit (SP/LP) (☞ S. 23) (Nur LP wird angezeigt)
⑮ Bandlaufanzeige (☞ S. 17) (Dreht sich, wenn das Band läuft).
⑯ Bandrestzeitanzeige (☞ S. 17)
⑰ REC: (Wird während der Aufnahme angezeigt). (☞ S. 17)
PAUSE: (Wird bei Aufnahmebereitschaft angezeigt). (☞ S. 17)
PHOTO: (Wird bei der Schnappschussaufnahme angezeigt). (☞ S. 26)
⑱ : Anzeige für Belichtungseinstellung mit Punktmessung (☞ S. 28)
: Gegenlichtkorrektur (☞ S. 28)
L: Blendenarretierungsanzeige (☞ S. 28)
±: Belichtungseinstellung (☞ S. 27)

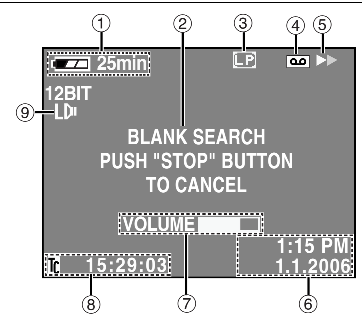


⑲ Anzeige für Wisch-/Fader-Modus (☞ S. 30)
⑳ Windfilter (☞ S. 24)
㉑ Zeitcode (☞ S. 24)
㉒ Anzeige für manuelle Scharfstellung (☞ S. 27)
Helligkeitsregelung (LCD-Monitor/Sucher) (☞ S. 15)



㉓ Datum/Uhrzeit (☞ S. 14)

Bei Video-Wiedergabe

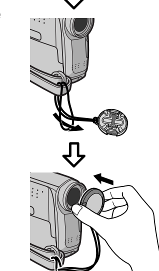


① Anzeige für den Ladezustand des Akkus (☞ S. 37)
② Leerabschnitte-Suchlauf (☞ S. 20)
③ Bandgeschwindigkeit (SP/LP) (☞ S. 25) (Nur LP wird angezeigt)
④ Cassettensymbol
⑤ ►: Wiedergabe
►►: Vorspulen/Bildsuchlauf vorwärts
◄◄: Rückspulen/Bildsuchlauf rückwärts
❚❚: Pause
⑥ Datum/Uhrzeit (☞ S. 25)
⑦ VOLUME: Lautstärkepegel (☞ S. 20)
BRIGHT: Helligkeitsregelung (LCD-Monitor/ Sucher) (☞ S. 15)
⑧ Zeitcode (☞ S. 19, 25)
⑨ Tonmodus-Anzeige (☞ S. 25)

Anbringen des Objektivdeckels

Um das Objektiv zu schützen, bringen Sie den Deckel am Camcorder gemäß der Abbildung an.

HINWEIS:
Vergewissern Sie sich, dass die Objektivabdeckung bündig mit dem Camcorder abschließt.





Anbringen des Schulterriemens

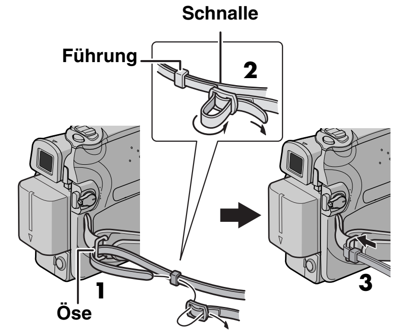
Befolgen Sie die Abbildungen.

1 Führen Sie das Ende des Riemens durch die Öse.

2 Führen Sie ihn zurück, und ziehen Sie ihn durch die Führung und Schnalle.

- Zur Veränderung der Riemenlänge den Riemen in der Schnalle lockern und an der gewünschten Stelle wieder festziehen.

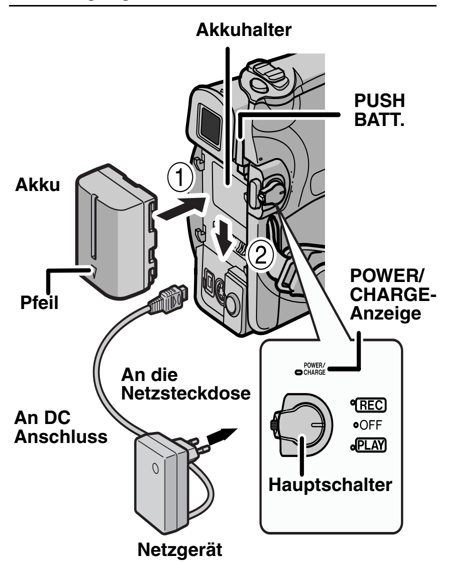
3 Schieben Sie die Führung direkt bis an die Öse heran.



Stromversorgung

Da dieser Camcorder auf zweierlei Art mit Strom versorgt werden kann, wählen Sie immer die für Ihre Aufnahmesituation bestgeeignete Stromquelle aus. Verwenden Sie die mitgelieferten Stromquellen nicht mit anderen Geräten.

Ladevorgang des Akkus



1 Stellen Sie den Hauptschalter auf “OFF”.

2 Schieben Sie den Akku mit dem Pfeil nach unten gerichtet vorsichtig auf den Akkuhalter ①.

3 Schieben Sie den Akku abwärts, bis er einrastet ②.

4 Schließen Sie das Netzgerät am Camcorder.

5 Schließen Sie das Netzkabel an der Steckdose an. Die blinkende POWER/ CHARGE-Anzeige zeigt an, dass der Ladevorgang stattfindet.

6 Wenn die POWER/CHARGE-Anzeige erlischt, ist der Ladevorgang abgeschlossen. Ziehen Sie den Netzstecker des Netzgeräts aus der Steckdose. Trennen Sie das Netzgerät vom Camcorder ab.

FORTSETZUNG NÄCHSTE SEITE

So entfernen Sie den Akku

Halten Sie die **PUSH BATT.**-Taste gedrückt, und schieben Sie den Akku aufwärts, um ihn zu entfernen.

Akku	Ladedauer
BN-VF707U*	Ca. 1 Std. 30 Min.
BN-VF714U	Ca. 2 Std. 40 Min.
BN-VF733U	Ca. 5 Std. 40 Min.

* Mitgeliefert

HINWEISE:

- Wir empfehlen Ihnen, in diesem Camcorder nur Originalakkus von JVC zu verwenden. Wenn Sie Akkus von anderen Herstellern verwenden, kann der interne Ladeschaltkreis beschädigt werden.
- Entfernen Sie zuvor die Schutzabdeckung vom Akku (falls vorhanden).
- Während des Ladevorgangs kann der Camcorder nicht betrieben werden.
- Das Laden ist nicht möglich, wenn der Typ des Akkus falsch ist.
- Wenn der Akku zum ersten Mal oder nach längerer Lagerung aufgeladen wird, leuchtet die POWER/CHARGE-Anzeige ggf. nicht. Entfernen Sie in diesem Fall den Akku vom Camcorder, und versuchen Sie, ihn erneut zu laden.
- Wenn sich die Betriebsdauer des vollständig geladenen Akkus deutlich verkürzt hat, ist dieser verbraucht und muss ausgewechselt werden. Besorgen Sie sich einen neuen Akku.
- Das Netzgerät erwärmt sich während des Betriebs. Verwenden Sie es daher nur an Orten mit guter Luftzirkulation.
- Mit dem optionalen AA-VF7-Akkuladegerät, können Sie den BN-VF707U/VF714U/VF733U-Akku ohne Camcorder aufladen.
- Wenn sich der Camcorder mit eingelegter Cassette 5 Minuten in Aufnahmebereitschaft befindet und nicht bedient wird („⏸ PAUSE" wird möglicherweise nicht angezeigt), dann wird automatisch die Stromzufuhr vom Netzgerät abgeschaltet. In diesem Fall beginnt der Akku-Ladevorgang, wenn ein Akku am Camcorder angebracht ist.

Akkubetrieb

Führen Sie die Schritte **2** – **3** unter “Ladevorgang des Akkus” durch.

Maximale Aufnahmezeit (Dauerbetrieb)

Akku	LCD-Monitor ein	Sucher ein
BN-VF707U*	1 Std. 30 Min.	1 Std. 40 Min.
BN-VF714U	3 Std.	3 Std. 25 Min.
BN-VF733U	7 Std.	8 Std.

* Mitgeliefert

HINWEISE:

- Die beim Akkubetrieb verfügbare Aufnahmezeit verringert sich deutlich, wenn:
  - Zoomfunktion oder Aufnahmebereitschaft häufig verwendet werden.
  - der LCD-Monitor häufig eingeschaltet ist.
  - die Wiedergabefunktion häufig verwendet wird.
  - LED-Licht verwendet wird.
- Vor längeren Aufnahmen im Akkubetrieb sollten Sie ausreichend Akkus für das Dreifache der geplanten Aufnahmezeit bereithalten.

ACHTUNG:

Vor dem Abtrennen der Stromquelle sollten Sie unbedingt den Camcorder ausschalten. Anderenfalls können Störungen am Camcorder auftreten.

Akkudaten-System

Sie können den Ladezustand des Akkus und die noch verbleibende Aufnahmezeit überprüfen.

1) Vergewissern Sie sich, dass der Akku angebracht ist und dass sich der Hauptschalter in “OFF”-Position befindet.

2) Öffnen Sie den LCD-Monitor vollständig.

3) Drücken Sie die **DATA**-Taste; der Akkustatus-Bildschirm wird angezeigt.

- Wenn der LCD-Monitor geschlossen ist, wird dieser Bildschirm im Sucher angezeigt.
- Wenn Sie die Taste drücken und schnell wieder loslassen, wird der Bildschirm 5 Sekunden lang angezeigt. Wenn Sie die Taste einige Sekunden gedrückt halten, wird er 15 Sekunden lang angezeigt.
- Wenn auch nach mehrfachem Drücken von **DATA** anstelle des Ladezustands die Meldung “COMMUNICATION ERROR” angezeigt wird, liegt möglicherweise ein Problem mit dem Akku vor. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren JVC-Händler.

Netzbetrieb

Führen Sie die Schritte **4** – **5** unter "Ladevorgang des Akkus" durch.

HINWEIS:

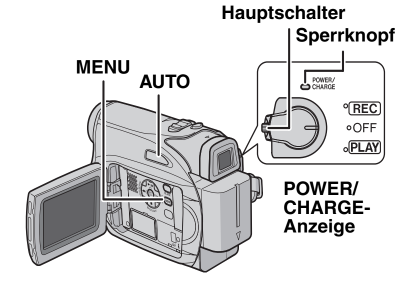
Das mitgelieferte Netzgerät arbeitet mit automatischer Netzspannungsanpassung für Versorgungsnetze von 110 V bis 240 V Wechselspannung.

Hinweise zum Akku

GEFAHR! Die Akkus dürfen niemals auseinander gebaut oder offenem Feuer bzw. starker Hitze ausgesetzt werden. Anderenfalls besteht Feuer- und Explosionsgefahr!
WARNUNG! Akkus und deren Polkontakte niemals mit metallischen Gegenständen in Berührung bringen! Anderenfalls können Kurzschlüsse mit Feuergefahr auftreten.
Wiederherstellen der ursprünglichen Funktion der exakten Akku-Ladezustandsanzeige
Wenn die Akku-Ladezustandsanzeige von der tatsächlichen Betriebsdauer abweicht, laden Sie den Akku vollständig auf und entladen Sie ihn dann völlig. Wenn der Akku über einen langen Zeitraum bei extrem hohen oder niedrigen Temperaturen eingesetzt oder zu häufig aufgeladen wurde, lässt sich diese Funktion jedoch möglicherweise nicht wiederherstellen.

Moduswahl

Um den Camcorder einzuschalten, halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie den Hauptschalter auf eine beliebige Einstellung außer "OFF".



Wählen Sie mit dem Hauptschalter den gewünschten Betriebsmodus aus.

Stellung des Hauptschalters
REC: ● Ermöglicht Aufnahmen auf Cassette. ● Ermöglicht das Einstellen verschiedener Aufnahmefunktionen über die Menüs. (☞ S. 22)
OFF: Schaltet den Camcorder aus.
PLAY: ● Abspielen einer Aufnahme von der Cassette. ● Einstellen verschiedener Wiedergabefunktionen in den Menüs. (☞ S. 22)

Automatik-/Manueller Modus

Drücken Sie mehrmals die Taste AUTO, um zwischen dem Automatik- und dem manuellen Aufnahmemodus zu wechseln. Wenn der manuelle Modus ausgewählt ist, erscheint die Anzeige "M" auf dem LCD Monitor.
Automatikmodus: A
Die Aufnahme erfolgt ohne Spezialeffekte und manuelle Einstellungen.
Manueller Modus: M
Beim manuellen Aufnehmen können Sie verschiedene Funktionen einstellen.

Netzspannungsbetrieb

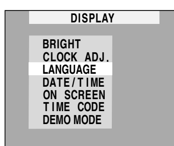
Wenn der Hauptschalter auf “REC” gestellt ist, können Sie den Camcorder auch durch Öffnen/ Schließen des LCD-Monitors oder Ausziehen/ Einschieben des Suchers einschalten/ ausschalten.

ZU IHRER INFORMATION:
Bei den folgenden Erläuterungen dieser Bedienungsanleitung wird die Verwendung des LCD-Monitors vorausgesetzt. Wenn Sie den Sucher verwenden wollen, müssen Sie den LCD-Monitor schließen und den Sucher vollständig herausziehen.

Spracheneinstellungen

Die Anzeigesprache kann verändert werden. (☞ S. 22)

1 Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.



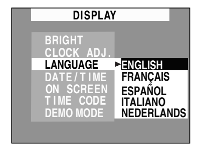
2 Öffnen Sie den LCD-Monitor vollständig. (☞ S. 18) Setzen Sie den Aufnahmemodus auf Ⓜ. (☞ S. 13)

3 Drücken Sie **MENU**. Das Menü wird angezeigt.

4 Drücken Sie ∧ oder ∨, um “DISPLAY” auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder >. Das Menü DISPLAY wird angezeigt.

5 Drücken Sie ∧ oder ∨, um “LANGUAGE” auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder >.

6 Drücken Sie ∧ oder ∨, um die gewünschte Sprache auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder >.



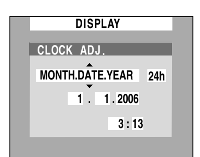
7 Drücken Sie **MENU**, Die Menüanzeige wird beendet.

HINWEISE:
- Drücken Sie <, wenn Sie wieder zum vorherigen Menübildschirm zurückschalten wollen.
- Während der Aufnahme können Sie die Menüanzeige nicht einblenden.

Datum-/Uhrzeiteinstellung

Datum und Uhrzeit werden stets automatisch mit aufgezeichnet. Bei der Wiedergabe können Sie diese Anzeige nach Belieben beibehalten oder ausschalten. (☞ S. 24)

1 Führen Sie die Schritte **1** bis **4** in “Spracheneinstellungen” in der linken Spalte aus.



2 Drücken Sie ∧ oder ∨, um “CLOCK ADJ.” auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder >. Das Datumsanzeigeformat ist hervorgehoben.

3 Drücken Sie ∧ oder ∨, um das gewünschte Datumsanzeigeformat auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder >. Wählen Sie “MONTH.DATE.YEAR”, “DATE.MONTH.YEAR” oder “YEAR.MONTH.DATE” aus.

4 Drücken Sie ∧ oder ∨, um das Uhrzeitanzeigeformat auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder >. Wählen Sie “24” oder “12” aus.

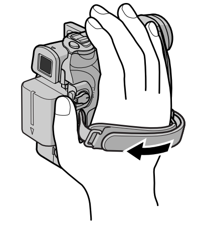
5 Stellen Sie Jahr, Monat, Tag, Stunde und Minuten ein. Drücken Sie ∧ oder ∨, um den Wert auszuwählen, und drücken Sie dann **SET** oder >. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis Sie alle Einstellungen vorgenommen haben.

HINWEIS:
Mit < schalten Sie zurück zur vorhergehenden Einstellung.

6 Drücken Sie **MENU**, Die Menüanzeige wird beendet.

Einstellung der Griffschlaufe

1 Stellen Sie den Klettgurt ein.



2 Legen Sie Ihre rechte Hand durch die Schlaufe, und fassen Sie den Griff.

3 Stellen Sie die Schlaufe so ein, dass Sie die Aufnahme-Start/Stopp-Taste, den Hauptschalter und den Motorzoomhebel mit Daumen und Fingern unbehindert bedienen können. Stellen Sie den Klettgurt auf Ihre Hand ein.

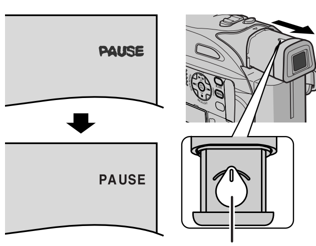
Suchereinstellung

1 Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie dabei den Hauptschalter auf “REC” .

2 Vergewissern Sie sich, dass der LCD-Monitor geschlossen und verriegelt ist. Ziehen Sie den Sucher vollständig aus, und stellen Sie ihn manuell auf Ihre optimale Sicht ein.

3 Drehen Sie am Dioptrienausgleichsregler, bis die Sucheranzeigen einwandfrei scharf abgebildet werden.

Beispiel:

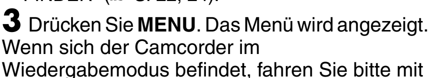


Dioptrienausgleichsregler

VORSICHT:
Achten Sie beim Einschieben des Suchers darauf, dass Sie sich nicht die Finger einklemmen.

Einstellen der Helligkeit am Display

1 Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie dabei den Hauptschalter auf “REC” oder “PLAY”.



2 Öffnen Sie den LCD-Monitor vollständig. (☞ S. 18)
- Um die Helligkeit des Suchers einzustellen, ziehen Sie den Sucher vollständig aus und stellen Sie “PRIORITY” auf “FINDER” (☞ S. 22, 24).

3 Drücken Sie **MENU**. Das Menü wird angezeigt. Wenn sich der Camcorder im Wiedergabemodus befindet, fahren Sie bitte mit Schritt **5**.

4 Drücken Sie ∧ oder ∨, um “DISPLAY” auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder >. Das Menü DISPLAY wird angezeigt.

5 Drücken Sie ∧ oder ∨, um “BRIGHT” auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder >. Die Menüanzeige wird ausgeblendet und das MENU zum Einstellen der Helligkeit erscheint.

6 Drücken Sie ∧ oder ∨, bis die gewünschte Helligkeit erzielt ist, und drücken Sie dann **SET** oder >.

7 Drücken Sie **MENU**, um die Anzeige der Helligkeitsregelung am Display auszublenden.

Stativmontage

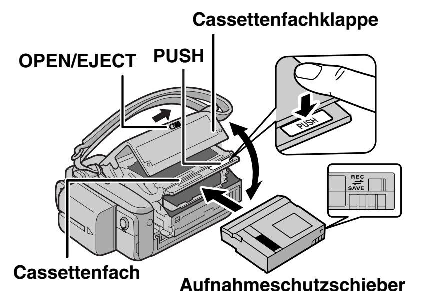
Um ein Stativ am Camcorder zu befestigen, richten Sie Passstift und Schraube an Passstiftöffnung und Stativgewinde des Camcorders aus. Ziehen Sie die Schraube im Uhrzeigersinn fest.



- Manche Stativausführungen sind nicht mit Passstift ausgestattet.

Einlegen/Entnehmen einer Cassette

Zum Einlegen oder Entnehmen einer Cassette muss der Camcorder mit Strom versorgt werden.



Das Fenster muss nach außen zeigen.

1 Schieben und halten Sie den **OPEN/EJECT**-Riegel in Pfeilrichtung, und klappen Sie dann die Cassettenfachklappe nach außen, bis sie einrastet. Das Cassettenfach öffnet sich automatisch.
- Greifen Sie niemals in das Cassettenfach.

2 Um das Cassettenfach nach dem Einlegen bzw. der Entnahme der Cassette wieder zu schließen, drücken Sie das Fach an der Markierung “PUSH” hinunter.
- Drücken Sie nur auf den Bereich “PUSH”. Beim Berühren anderer Teile könnten Sie Ihre Finger im Cassettenfach einklemmen oder das Gerät beschädigen.
- Beim Hinunterdrücken wird das Cassettenfach automatisch eingezogen. Warten Sie, bis es vollständig eingezogen ist, bevor Sie die Cassettenfachklappe wieder schließen.
- Bei schwacher Akkuleistung schließt sich das Cassettenfach möglicherweise nicht vollständig. Wenden Sie keine Gewalt an. Legen Sie einen voll geladenen Akku ein, oder schließen Sie den Camcorder über das Netzgerät an den Netzstrom an, bevor Sie fortfahren.

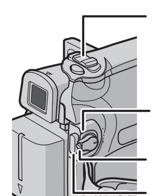
3 Schließen Sie die Cassettenfachklappe, bis sie einrastet.

So schützen Sie wertvolle Aufnahmen
Schieben Sie den Aufnahmeschutzschieber auf der Rückseite der Cassette in Richtung “SAVE”. Das Band ist vor dem Löschen geschützt. Um die Cassette wieder aufnahmefähig zu machen, schieben Sie den Schieber vor dem Einlegen auf “REC”.

HINWEISE:
- Wenn sich das Fach nach mehreren Sekunden Wartezeit noch nicht geöffnet hat, schließen Sie die Cassettenfachklappe, und wiederholen Sie den Vorgang. Sollte sich das Cassettenfach noch immer nicht öffnen, schalten Sie den Camcorder aus und wieder ein.
- Wenn das Band nicht ordnungsgemäß eingezogen wird, öffnen Sie die Cassettenfachklappe vollständig, und entnehmen Sie die Cassette. Warten Sie einige Minuten, ehe Sie die Cassette erneut einlegen.
- Wenn der Camcorder einem plötzlichen Temperaturwechsel von kalt nach warm ausgesetzt war, warten Sie einige Zeit, bevor Sie die Cassettenfachklappe öffnen.

Einfache Aufnahme

HINWEIS:
Bevor Sie fortfahren, führen Sie die folgenden Schritte aus:
- Stromversorgung (☞ S. 11)
- Einlegen einer Cassette (☞ S. 16)



1 Nehmen Sie den Objektivdeckel ab. (☞ S. 11)

2 Öffnen Sie den LCD-Monitor vollständig.

3 Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie dabei den Hauptschalter auf “REC” .
- Die Anzeige POWER/CHARGE leuchtet, und der Camcorder geht in Aufnahmebereitschaft. “◆ PAUSE” wird angezeigt.
- Für Informationen über die Aufnahme im LP-Modus (Long Play), ☞ S. 23.

4 Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Aufnahme-Start/Stopp-Taste. Auf dem Monitor wird “◆ REC” angezeigt, während die Aufnahme läuft.

5 Um die Aufnahme zu stoppen, drücken Sie erneut die Aufnahme-Start/Stopp-Taste. Der Camcorder schaltet wieder in Aufnahmebereitschaft.

Ungefähre Aufnahmezeit (maximale Zeit)

Band	Aufnahmegeschwindigkeit	
	SP	LP
30 Min.	30 Min.	45 Min.
60 Min.	60 Min.	90 Min.
80 Min.	80 Min.	120 Min.

HINWEISE:
- Wenn sich der Camcorder 5 Minuten in Aufnahmebereitschaft befindet und nicht bedient wird (“◆ PAUSE” wird möglicherweise nicht angezeigt), schaltet sich der Camcorder automatisch aus. Um den Camcorder wieder einzuschalten, schieben Sie den Sucher hinein und ziehen ihn wieder heraus oder schließen und öffnen den LCD-Monitor.
- Wenn das Band zwischen den Aufnahmen unbespielte Abschnitte enthält, ist der Zeitcode unterbrochen. Dementsprechend können beim Schnittbetrieb Fehler auftreten. Um dies zu vermeiden, lesen Sie die Anweisungen unter “Wenn eine Aufnahme nicht am Bandanfang gestartet wird” (☞ S. 19).
- Zum Ausschalten der Melodie siehe ☞ S. 22, 24.

Bandrestzeitanzeige

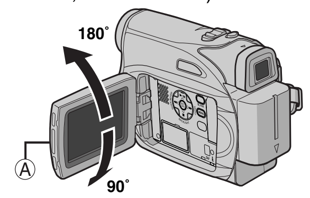
62 min

Die ungefähre Bandrestzeit wird auf dem Monitor angezeigt. Die Anzeige “---min” wird eingeblendet, während die Restzeit berechnet wird. Wenn die Restzeit bis auf 2 Minuten abgelaufen ist, beginnt die Anzeige zu blinken.
- Die zur Berechnung der Restzeit erforderliche Zeitdauer und die Messgenauigkeit variieren in Abhängigkeit von der verwendeten Cassette.

FORTSETZUNG NÄCHSTE SEITE

LCD-Monitor und Sucher

Wenn Sie den LCD-Monitor verwenden:
Vergewissern Sie sich, dass der Sucher eingeschoben ist. Ziehen Sie am Ende Ⓐ des LCD-Monitors, und klappen Sie den LCD-Monitor vollständig auf. Er ist um 270° drehbar (90° abwärts, 180° aufwärts).



Wenn Sie den Sucher verwenden:
Vergewissern Sie sich, dass der LCD-Monitor geschlossen und verriegelt ist. Ziehen Sie den Sucher vollständig heraus.

HINWEISE:

- Das Bild wird nicht gleichzeitig auf dem LCD-Monitor und im Sucher angezeigt. Wenn der Sucher bei geöffnetem LCD-Monitor herausgezogen ist, können Sie wählen, welches Anzeigemedium Sie verwenden. Stellen Sie “PRIORITY” im Menü SYSTEM auf den gewünschten Modus ein. (☞ S. 22, 24)
- Auf dem LCD-Monitor oder Sucherbildschirm sind ggf. helle Farbflecken (rot, grün oder blau) sichtbar. Dieser Effekt ist völlig normal. (☞ S. 36)

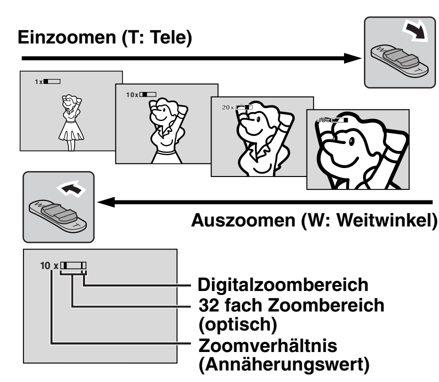
Zoomen

Arbeiten Sie mit dem stufenlosen Einzoomen/Auszoomen-Effekt oder mit sofortiger Bildvergrößerung/-verkleinerung.

Einzoomen
Schieben Sie den Motorzoomhebel in Richtung “T”.

Auszoomen
Schieben Sie den Motorzoomhebel in Richtung “W”.

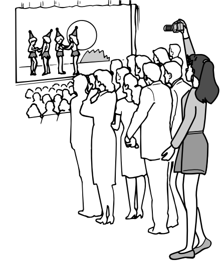
- Je weiter Sie den Motorzoomhebel schieben, desto schneller läuft der Zoomvorgang ab.



HINWEISE:

- Während des Zoomvorgangs kann die Scharfeinstellung beeinträchtigt werden. In diesem Fall stellen Sie den Zoom während der Aufnahmebereitschaft ein, sperren Sie den Autofocus durch Verwendung der manuellen Scharfstellung (☞ S. 27), und zoomen Sie dann im Aufnahmemodus ein oder aus.
- Sie können mit der digitalen Zoomfunktion das Bild bis auf das 800-Fache vergrößern. Auch eine Umschaltung auf die optische Zoomfunktion (bis 32 fach) ist möglich. (☞ S. 23)
- Bei Überschreiten der maximalen optischen Vergrößerung (32 fach) erfolgt der Zoomvorgang im Digitalmodus.
- Beim Betrieb mit dem Digitalzoom können Qualitätsverluste auftreten.
- In der maximalen Einstellung “W” des Motorzoomhebels können Sie Makroaufnahmen (ca. 5 cm Entfernung vom Motiv) herstellen. Siehe auch “TELE MACRO” im Menü FUNCTION auf Seite 23.
- Wenn sich das Motiv zu dicht vor dem Camcorder befindet, zoomen Sie zuerst aus. Wenn das Objektiv bei Autofocus eingezoomt ist, zoomt der Camcorder (je nach Abstand zum Motiv) ggf. automatisch aus. Dies ist nicht möglich, wenn die Funktion “TELE MACRO” auf “ON” eingestellt ist. (☞ S. 23)

Aufnahme bei hoch oder tief gehaltenem Camcorder

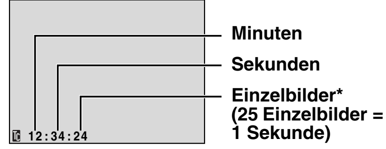


Gelegentlich werden interessante Wirkungen erzielt, wenn man einen ungewöhnlichen Aufnahmewinkel wählt. Bringen Sie den Camcorder in die gewünschte Position und kippen/drehen Sie den LCD-Monitor so, dass eine Bildüberwachung möglich ist. Er ist um 270° drehbar (90° abwärts, 180° aufwärts).

Zeitcode

Während der Aufnahme wird ein Zeitcode auf das Band geschrieben. Damit werden die aufgenommenen Szenen auf dem Band lokalisiert und können bei der Wiedergabe wiedergefunden werden.

Anzeige



* Einzelbilder werden bei der Aufnahme nicht angezeigt.

Wird die Aufnahme bei einem unbespielten Bandabschnitt begonnen, so startet die Zeitcodemessung bei “00:00:00” (Minuten:Sekunden:Einzelbilder). Wenn die neue Aufnahme im direkten Anschluss an eine bereits aufgenommene Szene beginnt, wird der Zeitcode von der letzten Zeitcodenummer an weitergemessen. Tritt bei der Aufnahme ein unbespielter Bandabschnitt auf, wird der Zeitcode unterbrochen. Wenn die Aufnahme dann weitergeführt wird, startet die Zeitcodemessung wieder bei “00:00:00”. Das bedeutet, dass verschiedene Szenen auf diesem Band möglicherweise mit demselben Zeitcode markiert sind. Um dies zu vermeiden, führen Sie in den folgenden Fällen das unter Wenn eine Aufnahme nicht am Bandanfang gestartet wird (☞ S. 19) beschriebene Verfahren durch:

- Wenn Sie nach der Wiedergabe mit der Aufnahme fortfahren.
- Wenn bei der Aufnahme die Stromversorgung unterbrochen wird.
- Wenn bei der Aufnahme die Cassette entnommen und wieder eingelegt wird.
- Wenn die Cassette bereits teilweise bespielt ist.
- Bei Aufnahmen auf einem unbespielten Abschnitt mitten im Band.
- Wenn bei einer Aufnahmeunterbrechung die Cassettenfachklappe geöffnet und geschlossen wurde.

HINWEISE:
- Der Zeitcode ist nicht rückstellbar.
- Beim Vor- und Zurückspulen wird die Zeitcodeanzeige nicht kontinuierlich weitergeschaltet.
- Der Zeitcode wird nur angezeigt, wenn “TIME CODE” auf “ON” eingestellt ist. (☞ S. 24)

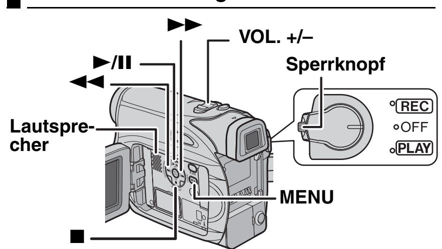
Schnellprüfung

Mit dieser Funktion kann das Ende der letzten Aufnahme überprüft werden.
1) Drücken Sie in Aufnahmebereitschaft die Taste **QUICK REVIEW**.
2) Das Band wird einige Sekunden zurückgespult und automatisch wiedergegeben; anschließend wird das Gerät für die nächste Aufnahme wieder auf Aufnahmebereitschaft geschaltet.
- Der Anfang wird möglicherweise verzerrt wiedergegeben. Dieser Effekt ist normal.

Wenn eine Aufnahme nicht am Bandanfang gestartet wird

1) Suchen Sie mit der Wiedergabefunktion oder mit dem Leerabschnitte-Suchlauf (☞ S. 20) die Bandstelle auf, an der die Aufnahme beginnen soll, und schalten Sie auf Standbild. (☞ S. 20)
2) Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie dabei den Hauptschalter auf “REC”. Starten Sie die Aufnahme.

Normale Wiedergabe



1 Legen Sie eine Cassette ein. (☞ S. 16)

2 Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie den Hauptschalter auf "PLAY".

3 Um die Wiedergabe zu starten, drücken Sie **►/II**.

4 Um die Wiedergabe zu stoppen, drücken Sie ■.

- Im Stoppmodus drücken Sie ◄◄, um das Band zurückzuspulen, oder ►►, um es vorzuspulen.

So regeln Sie die Lautstärke

Schieben Sie den Motorzoomhebel (**VOL. +/–**) in Richtung **"+"**, um den Ton lauter zu stellen, bzw. **"–"**, um den Ton leiser zu stellen.

HINWEISE:

- Das Bild kann am Sucher, am LCD-Monitor oder über ein angeschlossenes TV-Gerät wiedergegeben werden. (☞ S. 21)
- Ist der Camcorder im Akkubetrieb für mehr als 5 Minuten auf Stopp geschaltet, schaltet er sich selbsttätig aus. Um das Gerät wieder einzuschalten, stellen Sie den Hauptschalter erst auf "OFF" und anschließend auf "PLAY".
- Wenn ein Kabel an der AV-Buchse angeschlossen ist, bleibt der eingebaute Lautsprecher ausgeschaltet.

Standbildwiedergabe

Unterbricht die Video-Wiedergabe.

1) Drücken Sie während der Wiedergabe die Taste **►/II**.

2) Um die normale Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie erneut **►/II**.

- Wenn die Standbildwiedergabe länger als 3 Minuten andauert, schaltet der Camcorder automatisch auf Stopp.

Bildsuchlauf

Ermöglicht die Zeitrafferwiedergabe vorwärts oder rückwärts.

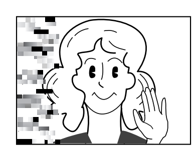
1) Drücken Sie bei Wiedergabe ►► (Suchlauf vorwärts) oder ◄◄ (Suchlauf rückwärts).

2) Um die normale Wiedergabe fortzusetzen, drücken Sie **►/II**.

- Halten Sie bei der Wiedergabe die Taste ►► oder ◄◄ gedrückt. Der Bildsuchlauf vorwärts oder rückwärts wird fortgesetzt, solange Sie die Taste gedrückt halten. Wenn Sie die Taste freigeben, erfolgt die normale Wiedergabe.
- Beim Bildsuchlauf tritt ein leichter Mosaikeffekt auf. Dieser Effekt ist völlig normal.

ACHTUNG:

Beim Bildsuchlauf werden besonders im linken Bildbereich Teile des Bilds möglicherweise nicht klar wiedergegeben.



Leerabschnitte-Suchlauf

Mit dieser Funktion finden Sie die leeren Abschnitte auf dem Band, bei denen Sie Ihre Aufnahme fortsetzen können, ohne den Zeitcode zu unterbrechen. (☞ S. 19)

1 Legen Sie eine Cassette ein. (☞ S. 16)

2 Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie den Hauptschalter auf "PLAY".

3 Drücken Sie **BLANK**.

- Die Anzeige "BLANK SEARCH" erscheint, und der Camcorder beginnt, vorwärts oder rückwärts zu suchen. Beim Suchlauf wird das Band etwa 3 Sekunden vor dem Anfang des ermittelten leeren Bandabschnitts angehalten.
- Um den Leerabschnitte-Suchlauf abzubrechen, drücken Sie ■ oder **BLANK**.

HINWEISE:

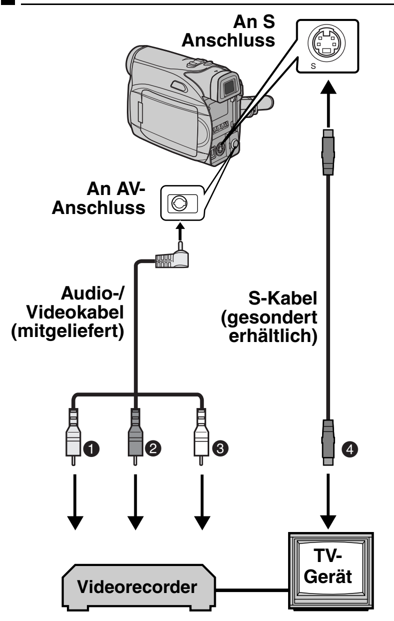
- Wenn das Band vor dem Start des Leerabschnitte-Suchlaufs auf einem Leerabschnitt steht, erfolgt die Suche in Rückwärtsrichtung. Wenn die aktuelle Position bereits bespielt ist, läuft die Suche in Vorwärtsrichtung.
- Wenn bei Ausführung des Leerabschnitte-Suchlaufs das Bandende erreicht ist, wird der Camcorder automatisch gestoppt.
- Ein Leerabschnitt unter 5 Sekunden Bandlänge wird ggf. bei der Suche ignoriert.

- Der ermittelte Leerabschnitt kann sich auch zwischen zwei bespielten Szenen befinden. Bevor Sie mit der Aufnahme beginnen, sollten Sie darauf achten, dass das Band nach dem Leerabschnitt nicht bespielt ist.

Wiedergabe-Schnappschuss

- Mit diesem Camcorder können Sie während der Videowiedergabe Schnappschüsse aufnehmen. Drücken Sie **SNAPSHOT**

Anschluss an TV-Gerät oder Videorecorder



❶ Gelb an VIDEO IN anschließen (wenn Ihr TV/Videorecorder nur A/V-Eingangsbuchsen besitzt).
❷ Rot an AUDIO R IN*
❸ Weiß an AUDIO L IN*
❹ Schwarz an S-VIDEO IN anschließen (wenn Ihr TV/Videorecorder S-VIDEO IN- und A/V-Eingangsbuchsen besitzt. In diesem Fall brauchen Sie das gelbe Videokabel nicht anzuschließen).

* Für die Betrachtung von Standbildern nicht erforderlich.

HINWEIS:

Das S-Videokabel ist Sonderzubehör. Verwenden Sie unbedingt das S-Videokabel YTU94146A.Beim JVC-Kundendienst, der auf dem mitgelieferten Beiblatt angegeben ist, erfahren Sie, wo dasKabel erhältlich ist. Achten Sie darauf, das Ende mit dem Kernfilter an die Kamera anzuschließen.Mit dem Kernfilter werden Interferenzen verringert.

1 Stellen Sie sicher, dass alle Geräte ausgeschaltet sind.

2 Schließen Sie den Camcorder entsprechend der Abbildung an das TV-Gerät bzw. an den Videorecorder an.

Wenn Sie einen Videorecorder verwenden, fahren Sie mit Schritt **3** fort.
Anderenfalls gehen Sie zu Schritt **4**.

3 Verbinden Sie den Videorecorder-Ausgang mit dem TV-Eingang (gehen Sie nach der Bedienungsanleitung des Videorecorders vor).

4 Schalten Sie Camcorder, Videorecorder und TV-Gerät ein.

5 Schalten Sie den Videorecorder auf AUX-Betrieb und das TV-Gerät auf VIDEO-Betrieb.

6 Starten Sie die Wiedergabe am Camcorder. (☞ S. 20)

Die folgenden Anzeigen können wahlweise auf dem TV-Bildschirm eingeblendet werden

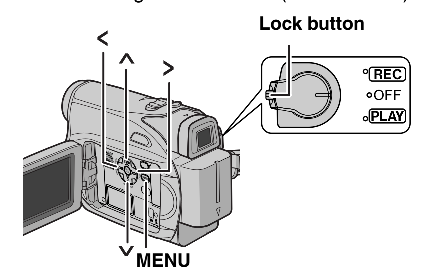
- Datum/Zeit
  Stellen Sie “DATE/TIME” auf “ON” oder “OFF”. (☞ S. 22, 25)
- Zeitcode
  Stellen Sie “TIME CODE” auf “ON” oder “OFF”. (☞ S. 22, 25)
- Andere Anzeigen als Datum/Uhrzeit und Zeitcode
  Stellen Sie “ON SCREEN” auf “OFF”, “LCD” oder “LCD/TV”. (☞ S. 22, 25)

HINWEISE:

- **Sie sollten den Camcorder mit dem Netzgerät betreiben (kein Akkubetrieb). (☞ S. 13)**
- Wenn Sie Bild- und Tonsignal vom Camcorder überwachen möchten (ohne eingelegte Cassette), stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”, und schalten Sie Ihr TV-Gerät auf das entsprechende AV-Eingangssignal.
- Stellen Sie die TV-Lautstärke zunächst auf die Minimalposition, um einen plötzlichen Tonstoß beim Einschalten des Camcorders zu vermeiden.

Ändern der Menüeinstellungen

Dieser Camcorder bietet ein leicht anwendbares und übersichtliches Menüsystem, das viele Detaileinstellungen vereinfacht. (☞ S. 23 – 25)



1 Für die Video-Aufnahmemenüs:
- Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.
- Setzen Sie den Aufnahmemodus auf “M”. (☞ S. 13)

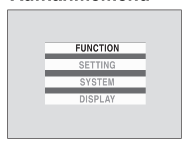
Für die Video-Wiedergabemenüs:
Halten Sie den Sperrknopf auf dem Hauptschalter gedrückt, und stellen Sie den Hauptschalter auf “PLAY”.

2 Öffnen Sie den LCD-Monitor vollständig. (☞ S. 18)

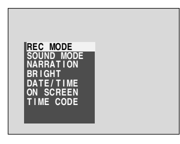
3 Drücken Sie **MENU**.Das Menü wird angezeigt.

4 Wählen Sie durch Drücken auf ∧ oder ∨ die gewünschte Funktion aus, und drücken Sie **SET** oder > . Das Menü der ausgewählten Funktion wird angezeigt.

Video-Aufnahmemenü



Video-Wiedergabemenü



5 Die anschließende Einstellungsprozedur hängt von der gewählten Funktion ab.

HINWEISE:
- Drücken Sie < , wenn Sie den Vorgang abbrechen oder wieder zur vorherigen Menüanzeige zurückschalten wollen.
- Während der Aufnahme können Sie die Menüanzeige nicht einblenden.

Video-Aufnahmemenüs

FUNCTION (☞ S. 23)
SETTING (☞ S. 23)
SYSTEM (☞ S. 24)
DISPLAY (☞ S. 24)

Ausgewählte Einstellung

FUNCTION
WIPE/FADER ► OFF
EFFECT WHITE
PROGRAM AE BLACK
SHUTTER SLIDE
EXPOSURE SCROLL
W.BALANCE
TELE MACRO

“►” Anzeige

1) Drücken Sie ∧ oder ∨, um die gewünschte Option auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder > . Das Untermenü erscheint.
- Beispiel: Menü **FUNCTION**

2) Drücken Sie ∧ oder ∨. Wählen Sie die gewünschte Einstellung und drücken Sie **SET** oder > .Damit ist die Einstellung abgeschlossen.
- Wiederholen Sie die Prozedur, wenn Sie andere Funktionen einstellen möchten.
- Die Anzeige “►” weist darauf hin, dass die Einstellung zurzeit im Camcorder gespeichert ist.

3) Drücken Sie **MENU**. Die Menüanzeige wird beendet.

Video-Wiedergabemenüs

REC MODE (☞ S. 25)
SOUND MODE (☞ S. 25)
NARRATION (☞ S. 25)
BRIGHT (☞ S. 25)
DATE/TIME (☞ S. 25)
ON-SCREEN (☞ S. 25)
TIME CODE (☞ S. 25)

Untermenü

REC MODE ► SP
SOUND MODE LP
NARRATION
BRIGHT
DATE / TIME
ON SCREEN
TIME CODE

1) Das Untermenü erscheint.
- Beispiel: Menü REC MODE.
  Drücken Sie ∧ oder ∨, um den gewünschten Parameter auszuwählen, und drücken Sie **SET** oder > . Damit ist die Einstellung abgeschlossen. Gehen Sie wie oben erläutert vor, wenn Sie weitere Funktionen in den Menüs einstellen möchten.
- Die Anzeige “►” weist darauf hin, dass die Einstellung zurzeit im Camcorder gespeichert ist.

2) Drücken Sie **MENU**. Die Menüanzeige wird beendet.

Aufnahme-Menüs

FUNCTION

Die Menüeinstellungen lassen sich nur ändern, wenn der Hauptschalter auf “REC” steht.
[ ] = Einstellung ab Werk

WIPE/FADER

(☞ S. 30) “Fader- und Wischeffekte”

EFFECT

(☞ S. 30), “Program AE, Effekte und Spezialeffekte”

PROGRAM AE

(☞ S. 31), “Program AE, Effekte und Spezialeffekte”

SHUTTER

(☞ S. 31), “Program AE, Effekte und Spezialeffekte”

EXPOSURE

(☞ S. 28), “Belichtungseinstellung”

W. BALANCE

(☞ S. 29), “Weißabgleich”

TELE MACRO

[OFF]: Deaktiviert die Funktion.
ON: Wenn der Abstand zum Motiv unter 1 m (3.3ft) ist, stellen Sie “TELE MACRO” auf “ON”. Sie können ein Motiv in einem Abstand von ca. 40 cm.Je nach Zoom-Position ist das Bild möglicherweise nicht mehr scharf.

SETTING

Die Menüeinstellungen lassen sich nur ändern, wenn der Hauptschalter auf “REC” steht.
[ ] = Einstellung ab Werk

REC MODE

[SP*]: Für die Aufnahme im SP-Modus (Standard Play)
LP: Langspielbetrieb — 1,5-fache Aufnahmezeit
* SP erscheint nicht auf dem Bildschirm.

HINWEISE:

- Wenn die Aufnahmegeschwindigkeit umgeschaltet wird, ist das wiedergegebene Bild an dem Umschaltpunkt gestört.
- Sie sollten die im LP-Modus auf diesem Camcorder aufgenommenen Cassetten auch auf demselben Gerät abspielen.
- Bei der Wiedergabe auf einem anderen Camcorder können Bildstörungen oder Tonunterbrechungen auftreten.

SOUND MODE

[12BIT]: Ermöglicht Videoaufnahmen in Stereo auf vier getrennten Kanälen und ist die geeignete Einstellung für die Nachvertonung. (Entspricht dem 32-kHz-Modus vorheriger Modelle)
16BIT: Ermöglicht Videoaufnahmen in Stereo auf zwei getrennten Kanälen. (Entspricht dem 48-kHz-Modus vorheriger Modelle)

DIS

OFF: Deaktiviert die Funktion.
[ON (✋)]: Kompensiert Bildverwackelungen, die durch Kameraschwankungen verursacht werden und sich besonders bei starkem Telezoom bemerkbar machen.

HINWEISE:

- Eine vollständige Kompensierung ist bei besonders unruhiger Camcorder-Führung und unter bestimmten Aufnahmebedingungen nicht erzielbar.
- Wenn die Anzeige “(✋)” blinkt oder ausgeht, kann die digitale Bildstabilisierung nicht verwendet werden.
- Bei Stativbetrieb des Camcorders sollte dieser Modus deaktiviert werden.

ZOOM

[32X]: Wenn Sie beim Digitalzoomen die Einstellung “32X” wählen, wird der Vergrößerungsfaktor auf 32X begrenzt, da der Digitalzoom deaktiviert wird.
64X: Ermöglicht die Anwendung des Digitalzooms. Durch die digitale Verarbeitung der Bilder ist Zoomen im Bereich von 32X (Grenze für optisches Zoomen) bis zu einem Maximum von 64X bei digitaler Vergrößerung möglich.
800X: Ermöglicht die Anwendung des Digitalzooms. Durch die digitale Verarbeitung der Bilder ist Zoomen im Bereich von 32X (Grenze für optisches Zoomen) bis zu einem Maximum von 800X bei digitaler Vergrößerung möglich.

GAIN UP

OFF: Ermöglicht die Aufnahme dunkler Bilder ohne Helligkeitseinstellung.
[AGC]: Das Bild wirkt grobkörnig, aber hell.

FORTSETZUNG NÄCHSTE SEITE

AUTO : Die Verschlusszeit wird automatisch geregelt. Bei der Aufnahme eines Motivs unter schlechten Lichtverhältnissen mit langer Verschlusszeit erhalten Sie ein helleres Bild als im AGC-Modus. Die Bewegungen sind jedoch nicht glatt oder natürlich. Das Bild wirkt evtl. grobkörnig. Bei der automatischen Regelung der Verschlusszeit wird "A" angezeigt.

WIND CUT

[OFF]: Deaktiviert die Funktion.
ON : Reduziert durch Wind verursachte Nebengeräusche. Die Anzeige " " wird eingeblendet. Die Tonqualität verändert sich. Dieser Effekt ist normal.

SYSTEM

Die Funktionen **SYSTEM** werden in der Hauptschalterstellung "REC" eingestellt und gelten auch für die Schalterstellung "PLAY".
[ ] = Einstellung ab Werk

MELODY

OFF: Auch wenn der Auslöserton bei der Aufnahme nicht zu hören ist, wird er auf Band aufgezeichnet.
[ON]: Ein Signalton ist zu hören, wenn eine Funktion ausgeführt wird. Der Auslöserton wird ebenfalls aktiviert.(☞ S. 26).

CAM RESET

EXECUTE: Gesamtrückstellung auf die Einstellungen ab Werk.
[RETURN]: Es werden keine Einstellungen zurückgesetzt.

PRIORITY

[LCD]: Das Bild wird auf dem LCD-Monitor angezeigt, wenn der Sucher bei geöffnetem LCD-Monitor herausgezogen wird.
FINDER: Das Bild wird auf dem Sucher angezeigt, wenn der Sucher bei geöffnetem LCD-Monitor herausgezogen wird.

DISPLAY

- Die Menüeinstellungen lassen sich nur ändern, wenn der Hauptschalter auf "REC" steht.
- Die DISPLAY-Einstellungen sind mit Ausnahme von "BRIGHT" und "LANGUAGE"nur bei der Aufnahme wirksam.

[ ] = Einstellung ab Werk

BRIGHT

☞ S. 15, "Einstellen der Helligkeit am Display"

CLOCK ADJ.

☞ S. 14, "Datum-/Uhrzeiteinstellung"

LANGUAGE

[ENGLISH] / **FRANÇAIS** / **ESPAÑOL** / **ITALIANO** / **NEDERLANDS**
Die Spracheneinstellung kann verändert werden. (☞ S. 14).

DATE/TIME

[OFF]: Datum/Uhrzeit werden nicht angezeigt.
ON: Datum/Uhrzeit werden immer angezeigt.

ON SCREEN

LCD: Die Camcorder-Anzeigen (außer Datum, Uhrzeit und Zeitcode) erscheinen nicht auf dem Bildschirm des angeschlossenen TV-Geräts.
[LCD/TV]: Die Camcorder-Anzeigen erscheinen auf dem Bildschirm des angeschlossenen TV-Geräts.

TIME CODE

[OFF]: Zeitcode wird nicht angezeigt.
ON: Der Zeitcode wird am Camcorder und auf dem Bildschirm eines angeschlossenen TV-Geräts angezeigt. Nummern der Einzelbilder werden bei der Aufnahme nicht angezeigt. (☞ S. 19).

DEMO MODE

OFF: Der Vorführmodus arbeitet nicht.
[ON]: Aktiviert den Vorführmodus für Funktionen wie Wisch-, Fadereffekte und weitere Bildeffekte usw., um die Wirkung der Funktionen zu veranschaulichen. Die Vorführung wird in den folgenden Fällen gestartet:

- Wenn "DEMO MODE" auf "ON" eingestellt und das Menü geschlossen ist.
- Wenn "DEMO MODE" auf "ON" eingestellt ist und 3 Minuten nach dem Einschalten des Hauptschalters auf "REC" noch keine Bedienschritte erfolgt sind.
- Der Vorführmodus wird unterbrochen, sobald der Camcorder bedient wird. Falls innerhalb von 3 Minuten kein weiterer Bedienschritt erfolgt, wird der Vorführmodus automatisch fortgesetzt.

HINWEISE:

- Wenn im Camcorder eine Cassette eingelegt ist, kann der Vorführmodus nicht gestartet werden.
- Nach dem Ausschalten des Camcorders bleibt für "DEMO MODE" die Einstellung "ON" erhalten.
- Wenn "DEMO MODE" auf "ON" eingestellt ist, sind einige Funktionen nicht verfügbar. Schalten Sie nach dem Ansehen der Vorführung auf "OFF"

Wiedergabe-Menüs

[ ] = Einstellung ab Werk

SOUND MODE und NARRATION
Beim Abspielen der Cassette erkennt der Camcorder den Tonmodus der Aufnahme und gibt den Ton entsprechend wieder. Wählen Sie den Tonmodus aus, mit dem das Bild wiedergegeben wird.

Wählen Sie entsprechend der Menüanweisungen auf Seite 22 “SOUND MODE” oder “NARRATION” aus dem Menü aus, und stellen Sie die gewünschte Einstellung ein.

Die Einstellungen unten sind mit Ausnahme von “BRIGHT” und “REC MODE”. Nur bei der Videowiedergabe wirksam. Die Parameter (außer “OFF” in den ON SCREEN, SOUND MODE und NARRATION -Einstellungen) entsprechen der Beschreibung auf (☞ S. 23, 24)

REC MODE **[SP*]** / **LP**

Hier stellen Sie die Aufnahmegeschwindigkeit nach Bedarf ein (SP oder LP).

* SP erscheint nicht auf dem Bildschirm.

SOUND MODE

[STEREO]: Der Ton beider Kanäle (“L” und “R”) wird in Stereo wiedergegeben.
SOUND L: Der Ton aus dem linken Kanal (“L”) wird wiedergegeben.
SOUND R: Der Ton aus dem rechten Kanal (“R”) wird wiedergegeben.

NARRATION

Bei diesem Camcorder ist zwar keine Nachvertonung möglich, Sie können aber mit dieser Funktion den Ton von einem nachvertonten Band während der Wiedergabe hören.
[OFF]: Der Originalton wird über beide Kanäle (“L” und “R”) in Stereo wiedergegeben.
ON: Die Nachvertonung wird über beide Kanäle (“L” und “R”) in Stereo wiedergegeben.
MIX: Originalton und Nachvertonung werden kombiniert und auf beiden Kanälen (“L” und “R”) in Stereo wiedergegeben.

BRIGHT

☞ S. 15, “Einstellen der Helligkeit am Display” .

DATE/TIME **[OFF]** / **ON**

[OFF]: Datum/Uhrzeit werden nicht angezeigt.
ON: Datum/Uhrzeit werden immer angezeigt.

ON SCREEN **OFF** / **[LCD]** / **LCD/TV**

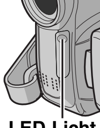
Bei der Einstellung “OFF” ist die Camcorder-Anzeige ausgeblendet.

TIME CODE **[OFF]** / **ON**

☞ S. 19, “Zeitcode”

LED-Licht

Das LED-Licht kann bei Video- oder DSC-Aufnahme an dunklen Orten zur Aufhellung des Motives verwendet werden.



1 Ändern Sie die Einstellung durch wiederholtes Drücken auf **LIGHT**.

OFF: Licht aus.
ON: Licht geht immer an. (☼▮ wird angezeigt.)
AUTO: Licht geht bei Dunkelheit automatisch an. (☼▮A wird angezeigt.)

2 Drücken Sie auf die Aufnahme-Start/Stopp-Taste, um eine Videoaufnahme zu starten oder auf **SNAPSHOT**, um ein Standbild aufzunehmen.

HINWEISE:

- Bitte Sorge tragen, dass das LED-Licht niemals direkt in das Auge gelangt.
- Wenn kein Licht auf das Motiv fällt, wenn für das LED-Licht die Einstellung “ON” vorgenommen wurde, wird die Nachtsichtfunktion aktiviert, mit deren Hilfe das Motiv heller aufgenommen werden kann.
- Auf den Bildern ist zwischen dem durch das LED-Licht ausgeleuchteten mittleren Bereich und den Randbereichen (die dunkler erscheinen) ein Helligkeitsunterschied festzustellen.

Da die Motive bei verringerter Verschlusszeit aufgenommen werden, wenn für das LED-Licht die Einstellung “ON” vorgenommen wurde, erscheinen sie leicht unscharf.

Weitwinkel (Wide Mode)

Bei diesem Camcorder können Sie bei der Aufnahme den Typ des Bildausgabeformats auswählen.
[ ] = Einstellung ab Werk

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.

2 Drücken Sie die Taste **16:9** mehrmals, um die gewünschte Option zu wählen.



[4:3]: Die Aufnahme erfolgt ohne Wechsel des Bildformats. Dieser Modus ist für die Wiedergabe auf einem Fernsehgerät mit normalem Bildformat geeignet. Wenn Sie diesen Modus bei einem Fernsehgerät mit normalem Bildformat verwenden, schlagen Sie im Handbuch zum Fernsehgerät nach.

W 16:9: Zur Wiedergabe auf einem Breitformat-TV-Bildschirm (16:9). Das Bild wird verzerrungsfrei an den Bildschirm angepasst. Die Anzeige W wird eingeblendet. Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung zum Breitformat-TV-Gerät. Bei Aufnahme/ Wiedergabe auf einem TV-Bildschirm/LCD-Monitor/Scher mit Seitenverhältnis 4:3, wird das Bild in senkrechter Richtung gedehnt.

Nachtsichtmodus

Dunkle Motive oder Bildbereiche werden heller dargestellt als unter guten natürlichen Lichtverhältnissen. Das Bild erscheint zwar nicht körnig, es kann jedoch infolge der langen Verschlusszeit ein Stroboskop-Effekt auftreten.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf “M”. (☞ S. 13)

3 Drücken Sie **NIGHT**, so dass die Nachtsichtanzeige “🦉” eingeblendet wird.

- Die Verschlusszeit wird automatisch auf bis zu 30 fache Empfindlichkeit eingestellt.
- Neben dem Symbol “🦉” erscheint “A”, wenn die Verschlusszeit automatisch eingestellt wird.

So deaktivieren Sie den Nachtsichtmodus
Drücken Sie erneut **NIGHT**, so dass die Nachtsichtanzeige wieder ausgeblendet wird.

HINWEISE:

- Im Nachsichtmodus können “GAIN UP” bzw. “DIS” im Menü SETTING (☞ S. 23) nicht aktiviert werden.
- Der Nachtsichtmodus kann nicht zusammen mit “SNOW” bzw. “SPORTS” in “PROGRAM AE” und den verschiedenen “SHUTTER”-Modi aktiviert werden. (☞ S. 31)
- Im Nachtsichtmodus ist die Scharfstellung möglicherweise schwierig. Daher sollten Sie ein Stativ verwenden.

Snapshot (Standbildaufnahme auf Cassette)

Mit dieser Funktion nehmen Sie Standbilder wie Fotografien auf Cassette auf.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.

2 Drücken Sie **SNAPSHOT**.

- Das Verschlussgeräusch ist zu hören.

- Die Anzeige **"PHOTO"** wird eingeblendet, und etwa 5 Sekunden lang wird ein Standbild aufgenommen. Anschließend ist der Camcorder wieder in Aufnahmebereitschaft.
- Auch während laufender Aufnahmen können Sie Schnappschüsse machen. Dabei wird etwa 5 Sekunden lang ein Standbild aufgenommen, und anschließend wird die normale Aufnahme fortgeführt.
- Der Schnappschussmodus kann nicht verwendet werden, wenn der 16:9-Breitbildmodus (W 16:9 16:9-Anzeige) ausgewählt ist.

Serienaufnahme

Wenn Sie die Taste **SNAPSHOT** in Schritt **2** gedrückt halten, wird eine Serie von Einzelbildern aufgenommen. (Der Abstand zwischen den Standbildern beträgtca. 1 Sekunde)

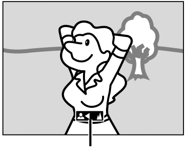
Manuelle Scharfstellung

Das Vollbereichs-Autofocus-System des Camcoders sorgt für eine kontinuierliche Scharfstellung vom Nahaufnahmebereich (ab ca. 5 cm) bis unendlich.
Unter bestimmten Aufnahmebedingungen wird nicht die richtige Autofocus-Einstellung erreicht. Stellen Sie in diesem Fall manuell scharf.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "REC".

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf "M". (☞ S. 13)

3 Drücken Sie **FOCUS**.
Die Anzeige für manuelle Scharfstellung wird eingeblendet.



Symbol für manuelle Scharfstellung

4 Drücken Sie > oder <, um das Motiv scharf zu stellen.
- Wenn keine weitere Scharfstellung möglich ist, blinkt die Anzeige "▲" oder "▲".

5 Drücken Sie **SET**. Die Scharfstellung ist abgeschlossen.

So stellen Sie zurück auf Auto-Focus
Drücken Sie zweimal auf **FOCUS**,

Die manuelle Focus-Funktion wird in folgenden Situationen empfohlen:
- Wenn zwei unterschiedlich entfernte Motive einander überlappen.
- Bei schwachen Lichtverhältnissen*.
- Wenn das Motiv kaum Kontrast (Unterschied zwischen Helligkeit und Dunkelheit) besitzt (z.B. einfarbige Wand, wolkenloser Himmel usw.)*.
- Wenn ein dunkles Motiv im LCD-Monitor oder im Sucher kaum sichtbar ist*.
- Wenn feine gleichförmige oder regelmäßig auftretende Muster vorliegen.
- Wenn Sonnenlicht einfällt oder Licht von hellen Flächen oder Wasser reflektiert wird.
- Bei hohem Hintergrundkontrast.

* Die folgenden Kontrastwarnanzeigen blinken: ▲, ◀, ▶ und ▲.

Belichtungseinstellung

Eine manuelle Belichtungseinstellung wird in den folgenden Fällen empfohlen:
- Wenn das Hauptmotiv bei Gegenlicht oder vor besonders hellem Hintergrund aufgenommen wird.
- Wenn bei besonders reflektierendem Hintergrund aufgenommen wird (z.B. Skipiste oder Strand).
- Wenn der Hintergrund besonders dunkel oder das Motiv besonders hell ist.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "REC".

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf "M". (☞ S. 13).

3 Setzen Sie "EXPOSURE" im Menü FUNCTION auf "MANUAL". (☞ S. 23)
- Das Belichtungseinstellmenü erscheint.

4 Um das Bild heller zu stellen, drücken Sie ∧. Um das Bild dunkler zu stellen, drücken Sie ∨. (maximum ±6)
- Mit der Belichtungskorrektur +3 wird die gleiche Wirkung wie bei der Gegenlichtkorrektur erzielt. (☞ S. 28)
- Mit der Belichtungskorrektur –3 wird die gleiche Wirkung wie bei der Einstellung der Funktion PROGRAM AE auf "SPOTLIGHT" erzielt. (☞ S. 31)

5 Drücken Sie **SET** oder >. Die Belichtung ist abgeschlossen.

So schalten Sie auf die automatische Belichtungseinstellung zurück
Wählen Sie "AUTO" in Schritt **3**.

HINWEISE:
- Sie können die manuelle Belichtungseinstellung nicht verwenden, wenn gleichzeitig die Funktion "PROGRAM AE" auf "SPOTLIGHT" oder "SNOW" eingestellt ist (☞ S. 31) oder wenn die Gegenlichtkorrektur aktiviert ist.
- Wenn sich die Helligkeit durch diese Einstellung nicht sichtbar ändert, stellen Sie "GAIN UP" auf "AUTO". (☞ S. 22, 23)

Blendenarretierung

Die Blende arbeitet ähnlich der Pupille des menschlichen Auges. Bei starker Lichteinwirkung verengt sie sich, um den Lichteinfall zu verringern. Bei schwacher Lichteinwirkung erweitert sie sich, um den Lichteinfall zu erhöhen.
Setzen Sie die Funktion in den folgenden Fällen ein:
- Wenn Sie ein bewegtes Motiv aufnehmen
- Wenn sich der Abstand zum Motiv ändert, so dass sich die Abbildungsgröße auf dem LCD-Monitor oder Sucher verändert (z.B. wenn sich das Motiv entfernt).
- Wenn bei besonders reflektierendem Hintergrund aufgenommen wird (z.B. Skipiste oder Strand).
- Wenn das Motiv von einem Spotlicht-Strahler angestrahlt wird.
- Beim Zoomen.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf “M”. (☞ S. 13).

3 Setzen Sie “EXPOSURE” im Menü FUNCTION auf “MANUAL”.(☞ S. 23)
- Die Anzeige für die Belichtungseinstellung wird eingeblendet.

4 Stellen Sie den Zoom so ein, dass das Motiv den LCD-Monitor oder Sucher ausfüllt, und drücken Sie anschließend mindestens 2 Sekunden auf **SET**. Die “L” eingeblendet.

5 Drücken Sie **SET** oder > . Die Blende wird arretiert.

6 Drücken Sie **MENU**. Die Menüanzeige wird ausgeblendet. Die Anzeige “L” erscheint.

So schalten Sie auf die automatische Blendeneinstellung zurück
Wählen Sie “AUTO” in Schritt **3**.
- Die Anzeige für die Belichtungseinstellung und “L” werden ausgeblendet.

So sperren Sie Belichtungseinstellung und Blende gleichzeitig
Stellen Sie nach Schritt **3** durch drücken der Taste ∧ oder ∨ die Belichtung ein. Arretieren Sie nun die Blende in Schritte **4** - **6**. Wählen Sie zur automatischen Verriegelung in Schritt **3** die Einstellung “AUTO”. Die Belichtungseinstellung wird zusammen mit der Blende auf Automatik umgestellt.

Gegenlichtkorrektur

Durch Gegenlichtkorrektur wird das Motiv schnell aufgehellt.
Durch einfache Bedienung der Gegenlichtkorrektur-Funktion werden dunkle Motivpartien durch intensivere Belichtung aufgehellt.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf “M”. (☞ S. 13).

3 Drücken Sie **BACKLIGHT**, sodass die Anzeige für Gegenlichtkorrektur “ ” erscheint.

So deaktivieren Sie die Gegenlichtkorrektur
Drücken Sie zweimal **BACKLIGHT**, so dass die Anzeige “ ” ausgeblendet wird.

HINWEIS:
Bei Verwendung der Gegenlichtkorrektur-Funktion kann eine zu starke Aufhellung des Hintergrunds auftreten und das Motiv selbst weiß erscheinen.

Belichtungseinstellung mit Punktmessung

Eine präzisere Gegenlichtkorrektur wird durch die Auswahl eines Punktmessbereichs ermöglicht. Auf dem LCD-Monitor/im Sucher können Sie einen der drei Messbereiche auswählen.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf “M”. (☞ S. 13).

3 Drücken Sie **BACKLIGHT** zweimal, sodass die Anzeige für die Belichtungseinstellung mit Punktmessung “ ” erscheint.
- In der Mitte des LCD-Monitors/Suchers wird ein Rahmen für den Punktmessbereich angezeigt.

4 Drücken Sie > oder < , um den gewünschten Rahmen für den Punktmessbereich auszuwählen.

5 Drücken Sie **SET**.
- Die Belichtungseinstellung mit Punktmessung wird aktiviert.
- Die Belichtung wird eingestellt, um die Helligkeit im ausgewählten Bereich zu optimieren.

So sperren Sie die Blende

Halten Sie **SET** länger als 2 Sekunden gedrückt, nachdem Schritt **4** ausgeführt wurde. Die Anzeige "L" erscheint und die Blende ist gesperrt.

So brechen Sie die Belichtungseinstellung mit Punktmessung ab

Drücken Sie **BACKLIGHT** einmal, sodass die Anzeige "" verschwindet.

HINWEISE:

- Sie können die Belichtungseinstellung mit Punktmessung nicht verwenden, wenn gleichzeitig die folgenden Funktionen aktiviert sind.
  - W **16:9** in "WEITWINKEL" (☞ S. 26)
  - "STROBE" in "EFFECT" (☞ S. 30)
  - Digitalzoom (☞ S. 18)
- Je nach Ort und Aufnahmebedingungen werden die optimalen Ergebnisse möglicherweise nicht erreicht.

Weißabgleich

Der Weißabgleich bezieht sich auf die naturgetreue Farbwiedergabe unter verschiedenen Lichtverhältnissen. Bei richtigem Weißabgleich werden alle Farben korrekt wiedergegeben.
Der Weißabgleich erfolgt normalerweise automatisch. Wenn Sie bereits Erfahrung beim Videofilmen gesammelt haben, empfiehlt sich der manuelle Weißabgleich, um eine professionelle Farbgebung im Bild zu erzielen.

Ändern der Einstellung
Stellen Sie "W.BALANCE" im Menü FUNCTION ein. (☞ S. 23)
- Die zugehörige Modus-Anzeige wird eingeblendet (außer "AUTO").

[AUTO]: Weißabgleich wird automatisch eingestellt.

MWB : Stellen Sie den Weißabgleich manuell ein, wenn Sie unter verschiedenen Lichtverhältnissen aufnehmen. (☞ "Manueller Weißabgleich")

FINE : Außenaufnahme an einem sonnigen Tag

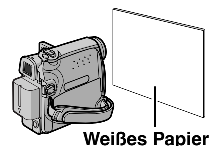
CLOUD : Außenaufnahme an einem bewölkten Tag

[ ] = Einstellung ab Werk

So schalten Sie auf den automatischen Weißabgleich zurück
Stellen Sie "W.BALANCE" auf "AUTO". (☞ S. 23).

Manueller Weißabgleich

Stellen Sie den Weißabgleich manuell ein, wenn Sie unter verschiedenen Lichtverhältnissen aufnehmen.



Weißes Papier

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf "REC".

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf "M". (☞ S. 13).

3 Halten Sie ein Blatt weißes Papier vor das Motiv. Stellen Sie den Zoom so ein (oder treten Sie so nah heran), dass der Bildschirm ganz von dem weißen Papier ausgefüllt ist.

4 Wählen Sie das FUNCTION Menu aus. (☞ S. 23)

5 Wählen Sie "MWB" im Menü "W.BALANCE". (☞ S. 22) Halten Sie dann SET gedrückt, bis anfängt zu blinken.
- Nach abgeschlossener Einstellung hört auf zu blinken.

6 Aktivieren Sie die Einstellung mit **SET** oder >.

7 Drücken Sie **MENU**. Die Menüanzeige wird geschlossen, und das Symbol für den manuellen Weißabgleich wird angezeigt.

HINWEISE:

- Das Scharfstellen in Schritt **3** auf das weiße Papier ist mit dem Autofocus möglicherweise problematisch. In diesem Fall stellen Sie manuell scharf. (☞ S. 27)
- Ein Motiv kann in Innenräumen unter verschiedenen Lichtverhältnissen aufgenommen werden (natürliches Licht, Fluoreszenzlampe, Kerze usw.). Da sich die Farbtemperatur bei den einzelnen Lichtquellen unterscheidet, sind die Farbtöne je nach Weißabgleich sehr unterschiedlich. Stellen Sie den Weißabgleich auf eine natürliche Farbwiedergabe ein.
- Die manuelle Weißabgleich-Einstellung bleibt nach Ausschalten des Camcorders oder nach Auswechseln des Akkus erhalten.

Fader- und Wischeffekte

Mit Aufblend-, Abblend- und Wischblend-Effekten können Sie Szenenübergänge interessanter gestalten. Setzen Sie mit diesen Effekten besondere Akzente zwischen den Szenen.

Der Fader-/Wischeffekt wird beim Starten oder Stoppen der Videoaufnahme ausgelöst.

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf “REC”.

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf “M”. (☞ S. 13).

3 Stellen Sie “WIPE/FADER” auf den gewünschten Modus ein. (☞ S. 23)

- Das Menü WIPE/FADER wird ausgeblendet und der Effekt wird beibehalten.
- Das Symbol für den gewünschten Effekt wird eingeblendet.

4 Um den Fader- oder Wischeffekt zu aktivieren, drücken Sie die Aufnahme-Start/Stopp-Taste.

So deaktivieren Sie den gewählten Effekt
Wählen Sie “OFF” in Schritt **3**. Das Symbol für den Effekt wird ausgeblendet.

HINWEIS:

Wenn Sie den Fader-/Wischeffekt verlängern möchten, halten Sie die Aufnahme-Start/Stopp-Taste entsprechend lange gedrückt.

WIPE/FADER

OFF: Deaktiviert die Funktion. (Einstellung ab Werk)

WHITE WH: Ein-/Ausblenden mit weißem Bildschirm

BLACK BK: Ein-/Ausblenden mit schwarzem Bildschirm

SLIDE: Einblenden von rechts nach links, Ausblenden von links nach rechts.

SCROLL: Einblenden: Das Bild wird ab der unteren Bildkante nach oben auf einen schwarzen Bildschirm eingeblendet. Ausblenden: Das Bild wird ab der oberen Bildkante durch eine nach unten zunehmende schwarze Blende abgedeckt.

Programma AE-, effecten en sluitereffecten

1 Stellen Sie den Hauptschalter auf REC.

2 Setzen Sie den Aufnahmemodus auf “M”. (☞ S. 13)

3 Stellen Sie im Menü FUNCTION die Option “EFFECT”, “PROGRAM AE” oder “SHUTTER” ein. (☞ S. 23)

- Das Menü EFFECT, PROGRAM AE bzw. SHUTTER wird ausgeblendet und der ausgewählte Effekt wird aktiviert.
- Das Symbol für den gewünschten Effekt wird eingeblendet.

So deaktivieren Sie den gewählten Effekt
Wählen Sie “OFF” in Schritt **3**. Das Symbol für den Effekt wird ausgeblendet.

HINWEISE:

- Program AE-, Bild- und Verschlusseffekte können bei Aufnahmebereitschaft geändert werden.
- Einige Program AE- und Verschlusseffektmodi können im Nachtsichtmodus nicht verwendet werden.
- Wenn das Motiv zu hell oder reflektierend ist, wird möglicherweise ein vertikaler Streifen abgebildet (Schmiereffekt). Der Schmiereffekt tritt verstärkt auf, wenn “SPORTS” oder eine der Einstellungen “SHUTTER 1/500 – 1/4000” ausgewählt ist.

EFFECT

OFF: Deaktiviert die Funktion. (Einstellung ab Werk)

SEPIA: Die Aufnahme wird wie bei alten Fotos in Sepiabraun eingefärbt. Dieser Nostalgie-Effekt kann mit dem Cinema-Modus noch verstärkt werden.

MONOTONE B/W: Die Aufnahme erfolgt in Schwarzweiß wie klassische Schworz/Weiß-Filmen. Zusammen mit dem Cinema-Modus wird der klassische Effekt noch verstärkt.

CLASSIC: Die Bewegungen wirken ruckartig, weniger fließend.

STROBE: Die Aufnahme wirkt wie eine Serie aufeinander folgender Schnappschüsse.

PROGRAM AE

OFF: Deaktiviert die Funktion. (Einstellung ab Werk)

SPORTS
(Variable Verschlusszeit: 1/250 – 1/4000):
Zur Aufnahme schneller Bewegungsabläufe, die in lebendiger und stabiler Zeitlupe wiedergegeben werden sollen. Je kürzer die Verschlusszeit, desto dunkler wird das Bild. Verwenden Sie diese Funktion bei guten Lichtverhältnissen.

SNOW: Sorgt für Aufhellung eines Motivs vor extrem hellem Hintergrund (z.B. Schneepiste), damit das Motiv nicht zu dunkel abgebildet wird.

SPOTLIGHT : Sorgt für das Abblenden eines Motivs, das z.B. durch Strahler extrem hell ausgeleuchtet wird und anderenfalls zu hell erscheinen würde.

TWILIGHT : Abendszenen wirken natürlicher. Weißabgleich (☞ S. 29) ist automatisch auf "" gesetzt, kann jedoch nach Wunsch eingestellt werden. Im Dämmerlicht-Modus stellt der Camcorder automatisch zwischen ca. 10 m und unendlich scharf. Bei einem Abstand unter 10 m muss manuell scharf gestellt werden.

SHUTTER

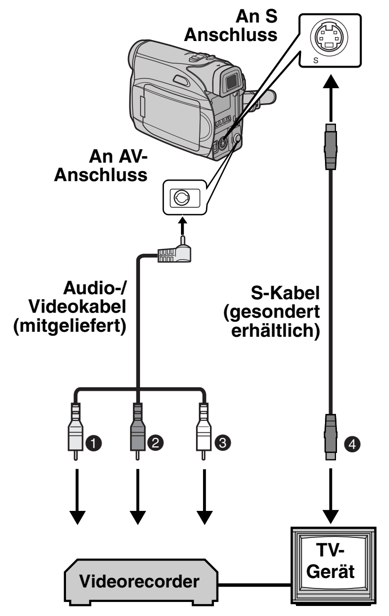
OFF: Deaktiviert die Funktion. (Einstellung ab Werk)

1/50 **SHUTTER 1/50**: Die Verschlusszeit ist auf 1/50 Sekunde festgelegt. Die beim Aufnehmen von TV-Bildschirmen auftretenden schwarzen Rollbalken werden schmaler.

1/120 **SHUTTER 1/120**: Die Verschlusszeit ist auf 1/120 Sekunde festgelegt. Die bei Aufnahmen unter Fluoreszenz- oder Quecksilberdampflampen auftretenden Flackerstörungen werden verringert.

SHUTTER 1/500/ **SHUTTER 1/4000**: Diese Einstellungen ermöglichen die Aufnahme schneller Bewegungsabläufe in Einzelbildern, die durch feste Verschlusszeiten in lebendiger, und stabiler Zeitlupe wiedergegeben werden. Verwenden Sie diese Einstellungen, wenn die automatische Einstellung im **SPORTS**-Modus nicht richtig funktioniert. Je kürzer die Verschlusszeit, desto dunkler wird das Bild. Verwenden Sie diese Funktion bei guten Lichtverhältnissen.

Kopieren zu einem Videorecorder



❶ Gelb an VIDEO IN anschließen (wenn Ihr TV/ Videorecorder nur A/V-Eingangsbuchsen besitzt.)
❷ Rot an AUDIO R IN*
❸ Weiß an AUDIO L IN*
❹ Schwarz an S-VIDEO IN anschließen (wenn Ihr TV/Videorecorder S-VIDEO IN- und A/V-Eingangsbuchsen besitzt. In diesem Fall brauchen Sie das gelbe Videokabel nicht anzuschließen).

* Für die Betrachtung von Standbildern nicht erforderlich.

HINWEIS:
Das S-Videokabel ist Sonderzubehör. Verwenden Sie unbedingt das S-Videokabel YTU94146A.Beim JVC-Kundendienst, der auf dem mitgelieferten Beiblatt angegeben ist, erfahren Sie, wo dasKabel erhältlich ist. Achten Sie darauf, das Ende mit dem Kernfilter an die Kamera anzuschließen.Mit dem Kernfilter werden Interferenzen verringert.

1 Schließen Sie den Camcorder entsprechend der Abbildungen an den Eingangsanschlüssen des Videorecorders an.

2 Starten Sie die Wiedergabe am Camcorder. (☞ S. 20)

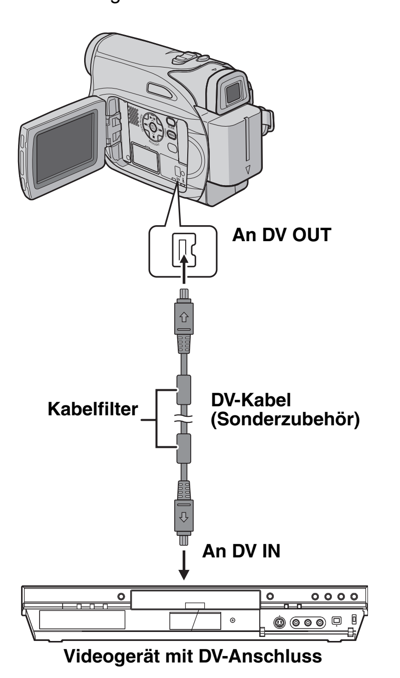
3 An der Stelle, wo Sie mit dem Kopieren beginnen möchten, starten Sie am Videorecorder die Aufnahme. (Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Videorecorders.)

4 Um den Kopiervorgang zu beenden, stoppen Sie die Aufnahme am Videorecorder, und stoppen Sie anschließend die Wiedergabe am Camcorder.

HINWEISE:
- **Sie sollten den Camcorder mit dem Netzgerät betreiben (kein Akkubetrieb). (☞ S. 13)**
- Die folgenden Anzeigen können wahlweise auf dem TV-Bildschirm eingeblendet werden
  - Datum/Uhrzeit
    Stellen Sie “DATE/TIME” auf “ON” oder “WIPE/ FADER”. (☞ S. 22, 25)
  - Zeitcode
    Stellen Sie “TIME CODE” auf “WIPE/FADER” oder “ON”. (☞ S. 22, 25)
  - Andere Anzeigen als Datum/Uhrzeit und Zeitcode
    Stellen Sie “ON SCREEN” auf “WIPE/FADER”, “LCD” oder “LCD/TV”. (☞ S. 22, 25)

Kopieren zu einem Videogerät mit DV-Anschluss (Digitalkopiermodus)

Sie können Videoszenen auch vom Camcorder auf ein anderes Videogerät mit DV-Anschluss überspielen. Dieser digitale Kopiervorgang erfolgt praktisch ohne Qualitätsverluste beim Bild- und Tonsignal.



1 Stellen Sie sicher, dass alle Geräte ausgeschaltet sind.

2 Schließen Sie den Camcorder gemäß der Abbildung mittels DV-Kabel an das Videogerät mit DV-Anschluss an.

3 Starten Sie die Wiedergabe am Camcorder. (☞ S. 20)

4 An der Stelle, wo Sie mit dem Kopieren beginnen möchten, starten Sie am Videogerät die Aufnahme. (Näheres dazu finden Sie in der Bedienungsanleitung des Videogeräts.)

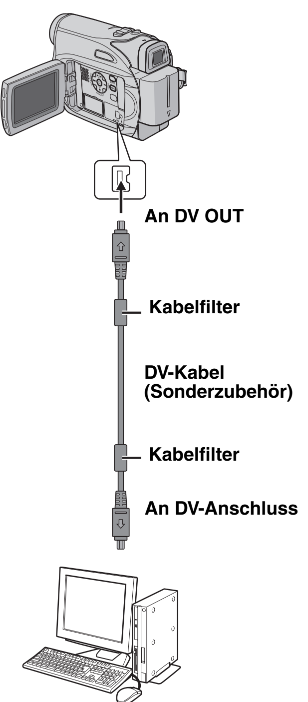
5 Um den Kopiervorgang zu beenden, stoppen Sie die Aufnahme am Videogerät, und stoppen Sie anschließend die Wiedergabe am Camcorder.

HINWEISE:

- **Sie sollten den Camcorder mit dem Netzgerät betreiben (kein Akkubetrieb). (☞ S. 13)**
- Wenn beim Kopieren ein unbespielter Abschnitt oder ein gestörtes Bild wiedergegeben wird, bricht der Vorgang ggf. ab, so dass diese Bildbeeinträchtigung nicht mit aufgenommen wird.
- Auch bei korrekt angebrachtem DV-Kabel wird das Bild in Schritt **4** möglicherweise nicht angezeigt. In diesem Fall schalten Sie die Geräte aus, und schließen Sie die Geräte erneut an.
- **Verwenden Sie nur das Original-JVC VC-VDV204U-DV-Kabel (Sonderzubehör).**

Anschluss an einen PC

Die Übertragung von Standbildern/bewegten Bildern vom Camcorder zum PC ist auch über den DV-Anschluss möglich. Hierbei wird die im PC installierte oder die im Fachhandel erhältliche Software verwendet.
Wenn Sie mit Windows® XP arbeiten, können Sie mit Ihrem Camcorder und Windows® Messenger Videokonferenzen über das Internet abhalten. Näheres dazu erfahren Sie in der Hilfe von Windows® Messenger.



HINWEISE:

- **Sie sollten den Camcorder mit dem Netzgerät betreiben (kein Akkubetrieb). (☞ S. 13)**
- **Als DV-Kabel verwenden Sie nur Kabel vom Typ JVC VC-VDV206U oder VC-VDV204U (Sonderzubehör), je nach DV-Anschluss am PC (4- oder 6-polig).**
- Datum- und Uhrzeitdaten können nicht auf den PC übertragen werden.
- Lesen Sie dazu die PC- und Softwarehandbücher.
- Standbilder können auch mit einer Capture-Karte, die mit einem DV-Anschluss ausgerüstet ist, zum PC übertragen werden.
- Die Funktionsfähigkeit des Systems hängt vom PC und von der verwendeten Capture-Karte ab.

Wenn Sie den Camcorder mit einem DV-Kabel an einen PC anschließen, befolgen Sie unbedingt die nachstehende Prozedur. Wenn das Kabel nicht korrekt angeschlossen wird, können Fehlfunktionen am Camcorder und/ oder PC auftreten.

- Schließen Sie das DV-Kabel zuerst am PC und anschließend am Camcorder an.
- Schließen Sie das DV-Kabel (Stecker) korrekt an. Beachten Sie dabei die Form des DV-Anschlusses.

Wenn die Störung nach Durchführung der aufgelisteten Abhilfemaßnahmen weiterhin besteht, wenden Sie sich bitte an Ihren JVC-Händler.

Dieser Camcorder ist ein Mikrocomputer-gesteuertes Gerät. Externe Störsignale und Interferenzen (TV-Gerät, Radio usw.) können Funktionsbeeinträchtigungen verursachen. In diesem Fall trennen Sie die Spannungsquelle ab (Akku, Netzgerät usw.), und warten Sie einige Minuten. Schließen Sie dann die Spannungsquelle wieder an, und beginnen Sie wieder mit der normalen Bedienung.

Stromversorgung

Keine Spannungsversorgung

- Die Spannungsquelle ist nicht einwandfrei angeschlossen.

➜Schließen Sie das Netzgerät ordnungsgemäß an. (☞ S. 13)

- Der Akku ist nicht korrekt befestigt.

➜Entfernen Sie den Akku noch einmal, und bringen Sie ihn dann ordnungsgemäß an. (☞ S. 11)

- Der Akku ist leer.

➜Wechseln Sie den leeren Akku gegen einen aufgeladenen Akku aus. (☞ S. 11)

Video-Aufnahme

Aufnahmebetrieb ist nicht möglich.

- Der Aufnahmeschutzschieber befindet sich in Position “SAVE”.

➜Stellen Sie den Aufnahmeschutzschieber auf die Position “REC”. (☞ S. 16)

- “TAPE END” wird angezeigt.

➜Legen Sie eine neue Cassette ein. (☞ S. 16)

- Die Cassettenfachklappe ist geöffnet.

➜Schließen Sie die Cassettenfachklappe.

Wenn Sie ein hell beleuchtetes Motiv aufnehmen, werden vertikale Linien eingeblendet.

- Dieser Effekt ist völlig normal.

Wenn der Bildschirm bei der Aufnahme direktem Sonnenlicht ausgesetzt ist, wird er für einen Augenblick rot oder schwarz.

- Dieser Effekt ist völlig normal.

Während der Aufnahme werden Datum und Uhrzeit nicht angezeigt.

- “DATE/TIME” ist auf “OFF” gestellt.

➜Stellen Sie “DATE/TIME” auf “ON”. (☞ S. 22, 24)

Anzeigen auf dem LCD-Monitor oder im Sucher blinken.

- Bildeffekte und die Funktion “DIS”, die nicht zusammen verwendet werden können, wurden gleichzeitig ausgewählt.

➜Lesen Sie hierzu die entsprechenden Kapitel zu Bildeffekten und “DIS”. (☞ S. 22, 23)

Der Digitalzoom funktioniert nicht.

- Der 32X optische Zoom ist eingestellt.

➜Stellen Sie “ZOOM” auf “64X” oder “800X”. (☞ S. 23)

Video-Wiedergabe

Das Band läuft, es ist jedoch kein Bild zu sehen.

- Ihr TV-Gerät verfügt zwar über AV-Eingänge, befindet sich jedoch nicht im VIDEO-Modus.

➜Schalten Sie das TV-Gerät in den für die Video-Wiedergabe geeigneten Modus bzw. Kanal. (☞ S. 21)

- Die Cassettenfachklappe ist geöffnet.

➜Schließen Sie die Cassettenfachklappe. (☞ S. 16)

Bei der Wiedergabe sind Störgeräusche zu hören, oder es ist kein Bild vorhanden, und der Bildschirm ist blau.

➜Reinigen Sie die Videoköpfe mit der Reinigungskassette (Sonderzubehör). (☞ S. 40)

Fortgeschrittene Funktionen

Das Bild wird nicht automatisch scharf gestellt.

- Die Manuelle Scharfstellung ist aktiviert.

➜Aktivieren Sie den Autofocus. (☞ S. 27)

- Das Objektiv ist verschmutzt oder beschlagen.

➜Reinigen Sie das Objektiv, und prüfen Sie erneut die Schärfe. (☞ S. 38)

Der Schnappschuss-Modus kann nicht verwendet werden.

- Der (W 16:9 Anzeige)16:9 -Modus ist eingestellt.

➜Deaktivieren Sie den (W 16:9 Anzeige)16:9 -Modus. (☞ S. 26)

FORTSETZUNG NÄCHSTE SEITE

Die im Schnappschuss-Modus hergestellte Aufnahme zeigt Farbverfälschungen.

- Die Lichtquelle und/oder das Motiv enthalten kein Weiß. Oder: Hinter dem Motiv befinden sich verschiedene Lichtquellen.

➜ Wählen Sie den Bildausschnitt so, dass auch ein weißer Gegenstand mit ins Bild kommt. (☞ S. 26)

Die im Schnappschuss-Modus hergestellte Aufnahme ist zu dunkel.

- Die Aufnahme erfolgte bei Gegenlicht.

➜ Drücken Sie **BACKLIGHT**. (☞ S. 28)

Die im Schnappschuss-Modus hergestellte Aufnahme ist zu hell.

- Das Motiv ist zu hell.

➜ Stellen Sie auf “PROGRAM AE” oder “SPOTLIGHT”. (☞ S. 31)

Weißabgleich kann nicht aktiviert werden.

- Der SEPIA- oder MONOTONE-Modus ist aktiviert.

➜ Deaktivieren Sie den SEPIA- bzw. MONOTONE-Modus, bevor Sie den Weißabgleich einstellen. (☞ S. 31)

Das Bild sieht so aus, als ob die Verschlusszeit zu lang ist.

- Bei der Aufnahme im Dunkeln wird das Gerät sehr lichtempfindlich, wenn “GAIN UP” auf “AUTO” eingestellt ist.

➜ Wenn die Beleuchtung natürlicher aussehen soll, stellen Sie “GAIN UP” auf “AGC” oder “OFF”. (☞ S. 22, 23)

Sonstige Probleme

Beim Ladevorgang leuchtet die POWER/ CHARGE-Lampe am Camcorder nicht.

- Der Ladevorgang ist bei extrem hohen bzw. niedrigen Temperaturen beeinträchtigt.

➜ Um den Akku zu schonen, sollten Sie ihn bei Temperaturen zwischen 10°C und 35°C laden. (☞ S. 39)

- Der Akku ist nicht korrekt befestigt.

➜ Entfernen Sie den Akku noch einmal, und bringen Sie ihn dann ordnungsgemäß an. (☞ S. 11)

“SET DATE/TIME!” wird angezeigt.

- Datum/Uhrzeit sind nicht eingestellt.

➜ Datum/Uhrzeit einstellen. (☞ S. 14)

- Die eingebaute Uhrenbatterie ist erschöpft und die bereits vorgenommenen Datums-/ Uhrzeiteinstellungen wurden gelöscht.

➜ Lassen Sie die Batterie von Ihrem JVC-Fachhändler austauschen.

Wenn das Bild ausgedruckt wird, erscheint ein schwarzer Balken im unteren Bereich des Bildschirms.

- Dieser Effekt ist völlig normal.

➜ Durch Aufnehmen mit deaktiviert “DIS”-Funktion (☞ S. 22, 23) kann dies vermieden werden.

Der Camcorder funktioniert nicht, wenn er am DV-Anschluss angeschlossen ist.

- Das DV-Kabel wurde bei eingeschaltetem Gerät eingesteckt/abgezogen.

➜ Schalten Sie den Camcorder aus und anschließend wieder ein, und bedienen Sie ihn dann.

Die Bilder auf dem LCD-Monitor erscheinen dunkel oder blass.

- Bei niedrigen Umgebungstemperaturen werden die Bilder wegen der Eigenschaften des LCD-Monitors dunkel. Dieser Effekt ist völlig normal.

➜ Stellen Sie die Helligkeit und die Neigung des Monitors ein. (☞ S. 15, 18)

- Wenn die Nutzungsdauer der LCD-Fluoreszenz abläuft, werden die Bilder dunkel.

➜ Wenden Sie sich an Ihren JVC-Händler.

Auf dem LCD-Monitor oder Sucherbildschirm sind vereinzelt helle Farbflecken (rot, grün oder blau) sichtbar.

- LCD-Monitor und Sucher werden in Hochpräzisionstechnologie gefertigt. Dennoch können auf dem LCD-Monitor/Sucher dunkle oder farbige (rote, grüne oder blaue) Punkte dauerhaft sichtbar sein. Diese Bildpunkte werden nicht mit aufgenommen. Der Effekt ist völlig normal und keine Fehlfunktion. (Effektive Bildpunkte: mehr als 99,99%)

Die Cassette wird nicht ordnungsgemäß geladen.

- Der Akku ist leer.

➜ Setzen Sie einen aufgeladenen Akku ein. (☞ S. 11)

Auf dem LCD-Monitor wird kein Bild angezeigt.

- Der Sucher ist ausgezogen, und “PRIORITY” ist auf “FINDER” eingestellt.

➜ Schieben Sie den Sucher wieder ein, oder stellen Sie “PRIORITY” auf “LCD”. (☞ S. 18, 22, 24)

- Der LCD-Monitor ist zu dunkel eingestellt.

➜ Stellen Sie die Helligkeit des Monitors ein. (☞ S. 15)

➜Wenn der Monitor um 180° aufwärts geneigt ist, klappen Sie ihn vollständig auf. (☞ S. 18)

Die Fehlermeldung (01 – 04 oder 06) wird angezeigt.

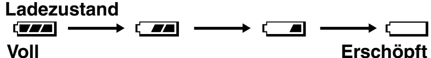
- Eine Störung ist aufgetreten. Die Camcorder-Funktionen versagen möglicherweise. (☞ S. 37)

Warnanzeigen

###

Zeigt den Ladezustand des Akkus an.

Ladezustand



Voll **Erschöpft**

Wenn der Akku fast leer ist, blinkt die Akkuanzeige. Wenn der Akku leer ist, schaltet sich das Gerät automatisch aus.

###

- Erscheint, wenn eine Cassette eingelegt wird. (☞ S. 16)
- blinkt, wenn keine Kassette eingelegt ist. (☞ S. 16)

CHECK TAPE’S ERASE PROTECTION TAB

Wird angezeigt, wenn der Aufnahmeschutzschieber auf Position “SAVE” geschoben ist, während der Hauptschalter auf REC. (☞ S. 13)

USE CLEANING CASSETTE

Wird angezeigt, wenn während der Aufnahme eine Verschmutzung der Videoköpfe festgestellt wird. Verwenden Sie eine mitgelieferte Reinigungscassette. (☞ S. 40)

CONDENSATION, OPERATION PAUSED PLEASE WAIT

Wird bei Kondensationsniederschlägen angezeigt. In diesem Fall warten Sie mindestens 1 Stunde, bis der Niederschlag verdunstet ist.

TAPE!

Wird bei fehlender Cassette angezeigt (wenn die Aufnahme-Start/Stopp-Taste oder die **SNAPSHOT**-Taste gedrückt wird, während der Hauptschalter auf REC.

TAPE END

Wird bei Aufnahme oder Wiedergabe angezeigt, wenn das Band bis zum Ende durchgelaufen ist.

SET DATE/TIME!

- Wird angezeigt, wenn Datum und Uhrzeit nicht eingestellt sind. (☞ S. 14)
- Die eingebaute Uhrenbatterie ist erschöpft und die bereits vorgenommenen Datums-/Uhrzeiteinstellungen wurden gelöscht. Lassen Sie die Batterie von Ihrem JVC-Fachhändler austauschen.

LENS CAP

Wird nach dem Einschalten des Geräts 5 Sekunden lang angezeigt, wenn der Objektivdeckel auf dem Objektiv sitzt oder wenn es dunkel ist.

HDV

Wird angezeigt, wenn Bilder erkannt werden, die im HDV-Format vorliegen. Bilder im HDV-Format können mit diesem Camcorder nicht wiedergegeben werden.

UNIT IN SAFEGUARD MODE REMOVE AND REATTACH BATTERY OR DC PLUG

Die Fehlermeldungen 01, 02 oder 06 geben an, welche Art von Störung aufgetreten ist. Wenn eine Fehlermeldung erscheint, schaltet sich der Camcorder automatisch aus. Trennen Sie die Spannungsquelle ab (Akku usw.), und warten Sie einige Minuten, bis die Fehlermeldung nicht mehr angezeigt wird. Anschließend können Sie den Camcorder wieder verwenden. Wenn die Anzeige nicht erlischt, wenden Sie sich an Ihren JVC-Händler.

UNIT IN SAFEGUARD MODE EJECT AND REINSERT TAPE

Die Fehlermeldungen 03 oder 04 geben an, welche Art von Störung aufgetreten ist. Wenn eine Fehlermeldung erscheint, schaltet sich der Camcorder automatisch aus. Werfen Sie die Cassette einmal aus, und legen Sie sie wieder ein. Sehen Sie nach, ob die Fehlermeldung noch vorliegt. Anschließend können Sie den Camcorder wieder verwenden. Wenn die Anzeige nicht erlischt, wenden Sie sich an Ihren JVC-Händler.

Reinigen des Camcorders

Schalten Sie vor dem Reinigen den Camcorder aus, und entfernen Sie Akku und Netzteil.

So reinigen Sie die Außenseite:
Reinigen Sie vorsichtig mit einem weichen Tuch. Bei starken Verschmutzungen befeuchten Sie das Tuch mit mildem Seifenwasser. Wischen Sie das Gerät anschließend mit einem Tuch trocken.

So reinigen Sie den LCD-Monitor:
Reinigen Sie vorsichtig mit einem weichen Tuch. Der Monitor darf dabei nicht beschädigt werden. Schließen Sie den LCD-Monitor.

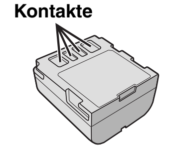
So reinigen Sie das Objektiv:
Verwenden Sie zur Objektivreinigung einen Blasebalgpinsel, und reinigen Sie vorsichtig mit Linsenreinigungspapier nach.

So reinigen Sie das Sucherobjektiv:
Verwenden Sie zum Reinigen des Suchers einen Blasebalgpinsel.

HINWEISE:
- Verwenden Sie keine aggressiven Reinigungsmittel wie Alkohol oder Benzol.
- Vor der Reinigung unbedingt die Spannungsquelle (Akku, Netz-/Ladegerät usw.) abtrennen.
- Bei längerer Verunreinigung des Objektivs kann sich Schimmel bilden.
- Bei Verwendung eines chemischen Reinigers oder chemisch behandelten Reinigungstuches sind die zugehörigen Angaben zu beachten.
- Zum Reinigen des Suchers wenden Sie sich an Ihren JVC-Händler.

Akkus

Der mitgelieferte Akku besteht aus Lithium-Elementen. Bevor Sie den mitgelieferten oder einen anderen Akku verwenden, lesen Sie die folgenden Hinweise.



- **Zur Gefahrenverhütung**

...Werfen Sie die Akkus **niemals** ins Feuer.

...Schließen Sie die Kontakte **niemals** kurz. Bringen Sie vor dem Transport die mitgelieferte Akkuabdeckung an. Wenn Sie die Abdeckung verlegt haben, packen Sie den Akku in eine Plastiktüte.

...Der Akku darf **niemals** umgebaut oder zerlegt werden.

...Der Akku darf **niemals** über 60°C erwärmt werden (Brand- und Explosionsgefahr).

...Verwenden Sie nur die angegebenen Ladegeräte.

- **So verhindern Sie Schäden und verlängern die Lebensdauer**

...Setzen Sie den Akku keinen unnötigen Erschütterungen aus.

...Laden Sie nur bei zulässigen Umgebungstemperaturen (siehe die nachfolgende Tabelle). Der Ladevorgang basiert auf einer chemischen Reaktion — zu niedrige Temperaturen beeinträchtigen die Reaktion, zu hohe Temperaturen verhindern vollständige Aufladung.

...Lagern Sie den Akku kühl und trocken. Bei übermäßig langer Einwirkung von hohen Temperaturen wird die natürliche Entladung beschleunigt und die Nutzungsdauer verkürzt.

...Der Akku sollte alle 6 Monate vollständig aufgeladen und wieder entladen werden, wenn dieser über einen langen Zeitraum gelagert wird.

...Bei Nichtgebrauch nehmen Sie den Akku vom Ladegerät oder Camcorder ab, da auch ausgeschaltete Geräte Strom verbrauchen können.

Vorteile der Lithium-Akkus
Lithium-Akkus bieten hohe Leistung bei kompakten Abmessungen. Bei Einwirkung niedriger Umgebungstemperaturen (unter 10°C) kann jedoch ein starker Leistungsabfall oder ein Funktionsausfall auftreten. In diesem Fall wärmen Sie den Akku in Ihrer Kleidung oder an einem anderen geschützten Ort einige Zeit auf, und bringen Sie ihn dann wieder am Camcorder an.

HINWEISE:

- Die Erwärmung des Akkus beim Ladevorgang bzw. Gebrauch ist normal.
  Zulässige Umgebungstemperatur
  Ladevorgang: 10°C bis 35°C
  Betrieb: 0°C bis 40°C
  Lagerung: –20°C bis 50°C
- Je geringer die Umgebungstemperatur, desto länger die Ladedauer.
- Die Ladezeiten beziehen sich auf einen vollständig entladenen Akku.

Cassetten

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise zur einwandfreien Handhabung und Lagerung Ihrer Cassetten:

- **Bei Gebrauch**

...Vergewissern Sie sich, dass die Cassette das Zeichen “Mini DV” trägt.

...Beachten Sie, dass durch die Aufnahme auf einem bespielten Band die ursprünglichen Video- und Audiosignale gelöscht werden.

...Achten Sie darauf, dass die Cassette einwandfrei eingesetzt wird.

...Die Cassette darf nicht wiederholt eingelegt und entnommen werden, ohne dass das Band transportiert wurde. Anderenfalls kann das Band durchhängen und beschädigt werden.

...Öffnen Sie niemals die Bandschutzklappe. Anderenfalls wird das Band der Einwirkung von Fingerabdrücken und Staub ausgesetzt.

- **Beim Lagern von Cassetten**

...Beachten Sie ausreichenden Abstand zu Heizkörpern und anderen Hitzequellen.

...Vermeiden Sie direkte Sonneneinstrahlung.

...Vermeiden Sie unnötige Erschütterungen und Vibrationen.

...Meiden Sie starke Magnetfelder (Motoren, Transformatoren, Magneten usw.).

...Lagern Sie Cassetten senkrecht in ihrer Schutzhülle.

FORTSETZUNG NÄCHSTE SEITE

LCD-Monitor

- **Zur Vermeidung von Schäden am LCD-Monitor: NIEMAL**

...starken Druck oder Erschütterungen auf den LCD-Monitor ausüben.
...den Camcorder mit nach unten weisendem LCD-Monitor ablegen.

- **Für eine lange Nutzungsdauer**

...Verwenden Sie zur Reinigung kein grobes Tuch.

- **Beachten Sie die folgenden Eigenschaften des LCD-Monitors. Es handelt sich hierbei nicht um Fehlfunktion**

...Beim Camcorderbetrieb können sich Monitorrahmen und -rückseite erwärmen.
...Wenn der Camcorder lange eingeschaltet ist, kann sich der Rahmen um den Monitor stark erwärmen.

Camcorder

- **Aus Sicherheitsgründen**

...Öffnen Sie niemals das Gehäuse.
...Das Gerät dar weder zerlegt noch umgebaut werden.
...Schließen Sie die Kontakte des Akkus nicht kurz. Halten Sie den Akku während der Aufbewahrung von metallischen Gegenständen fern.
...Entflammbare oder metallische Gegenstände bzw. Flüssigkeit dürfen nicht in das Geräteinnere gelangen.
...Entfernen Sie niemals Akku oder Spannungsquelle bei eingeschaltetem Gerät.
...Nehmen Sie den Akku bei Nichtgebrauch vom Camcorder ab.

- **Beim Betrieb vermeiden Sie**

...Orte mit hoher Luftfeuchtigkeit oder Staubeinwirkung.
...Orte mit Dampf- oder Rußeinwirkung (Kochstelle usw.).
...Erschütterungen und Vibrationen.
...zu geringen Abstand zu einem TV-Gerät.
...Orte mit starken magnetischen oder elektrischen Feldern (z.B. Lautsprecher, Sendeantenne).
...extreme Temperaturen (über 40°C bzw. unter 0°C).

- **Bei der Lagerung vermeiden Sie**

...Orte mit Temperaturen über 50°C.
...Orte mit extrem geringer (unter 35%) oder hoher (über 80%) Luftfeuchtigkeit.
...direkte Sonneneinstrahlung.
...Orte, an denen Hitzestaus auftreten können (z.B. Fahrzeuginnenraum im Sommer).
...die Nähe von Heizkörpern.

- **Zum Schutz des Geräts vermeiden Sie**

...Nässe am Gerät.
...Fallenlassen oder Kollisionen mit harten Gegenständen.
...Stöße oder starke Vibrationen beim Transport.
...die längere Ausrichtung des Objektivs auf besonders helle Lichtquellen.
...das direkte Einfallen von Sonnenlicht in Objektiv und Sucherlinse.
...das Tragen des Geräts am LCD-Monitor oder Sucher.
...übermäßiges Schwingen des Geräts an der Handschlaufe oder am Tragegurt.
...übermäßiges Schwingen des Geräts bei Aufbewahrung in der Soft Case-Tragetasche.

- **Bei verschmutzten Videoköpfen können die folgenden Probleme auftreten:**





...Kein Bild bei der Wiedergabe
...Wiedergabe von Störgeräuschen
...Bei der Aufnahme oder Wiedergabe wird die Warnanzeige "⊗" für verschmutzte Videoköpfe eingeblendet.
...Aufnahmebetrieb ist nicht ordnungsgemäß möglich.

In solchen Fällen verwenden Sie die Reinigungscassette (Sonderzubehör). Legen Sie die Reinigungscassette ein, und schalten Sie auf Wiedergabe. Wenn die Reinigungscassette mehr als einmal nacheinander verwendet wird, können die Videoköpfe beschädigt werden. Der Camcorder stoppt den Bandlauf nach 20 Sekunden automatisch. Beachten Sie die Anweisungen zur Reinigungscassette.
Wenn die Probleme nach einem Reinigungsgang weiterhin bestehen, wenden Sie sich bitte an Ihren JVC-Fachhändler.
Die Kopftrommel und das Laufwerk unterliegen Schmutzeinwirkungen und Abnutzungserscheinungen. Nach ca. 1.000 Betriebsstunden sollten routinemäßige Inspektionen durchgeführt werden, um eine einwandfreie Bildqualität beizubehalten. Wenden Sie sich dazu an Ihren JVC-Händler.

Feuchtigkeitskondensation

- Wenn ein Glas mit kalter Flüssigkeit gefüllt wird, bilden sich an der Glasaußenfläche Kondenswassertropfen. Ebenso tritt Kondenswasserbildung im Inneren des Geräts auf, wenn Ihr Camcorder einem starken Temperaturwechsel von kalt nach warm (Ortswechsel, Aufheizen eines kalten Raumes usw.), extremer Luftfeuchtigkeit oder direkt dem Luftstrom einer Klimaanlage ausgesetzt ist.
- Bei Kondensationsniederschlag an der Kopftrommel kann das Band und/oder der Bandmechanismus ernsthaft beschädigt werden. Dies kann zu Folgeschäden im Geräteinneren führen.

Schwerwiegende Betriebsstörungen

Wenn eine schwerwiegende Betriebsstörung auftritt, stellen Sie sofort den Camcorderbetrieb ein, und wenden Sie sich an Ihren JVC-Händler.

Dieser Camcorder ist ein Mikrocomputer-gesteuertes Gerät. Externe Störsignale und Interferenzen (TV-Gerät, Radio usw.) können Funktionsbeeinträchtigungen verursachen. In diesem Fall trennen Sie die Spannungsquelle ab (Akku, Netzgerät usw.), und warten Sie einige Minuten. Schließen Sie dann die Spannungsquelle wieder an, und bedienen Sie das Gerät auf herkömmliche Weise.

Camcorder

Allgemein

Spannungsversorgung
11 V Gleichstrom (Netzbetrieb)
7,2 V Gleichstrom (Akkubetrieb)
Leistungsaufnahme
Ca. 3,0 W (3,1 W*) (Bei ausgeschaltetem LCD-Monitor und eingeschaltetem Sucher)
Ca. 3,4 W (3,5 W*) (Bei eingeschaltetem LCD-Monitor und ausgeschaltetem Sucher)
* Bei Verwendung des LED-Lichts
Abmessungen (B x H x T)
59 mm x 94 mm x 114 mm (bei eingeklapptem LCD-Monitor und eingeschobenem Sucher)
Gewicht
Ca. 400 g (ohne Akku, Kassette und Objektivdeckel)
Ca. 480 g (mit Akku, Kassette und Objektivdeckel)
Betriebstemperatur
0°C bis 40°C
Luftfeuchtigkeit
35% bis 80%
Lagerungstemperatur
–20°C bis 50°C
Bildwandler
1/6"-CCD-Chip
Objektiv
F 2,0, f = 2,3 mm bis 73,6 mm, 32:1 Motorzoom
Filterdurchmesser
ø27 mm
LCD-Monitor
2,5" diagonal, LCD-Bildschirm/TFT Active Matrix
Sucher
Elektronischer Sucher mit 0.33-Farb-LCD
Lautsprecher
Mono
LED-Licht
Effektive Distanz: 1,5 m

Für Digital-Camcorder

Format
DV-Format (SD-Modus)
Farbsignalnorm
PAL
Aufnahme/Wiedergabe
Video: Digital-Komponenten-Aufnahme
Audio: PCM-Digitalaufnahme, 32 kHz 4-Kanal (12-BIT), 48 kHz 2-Kanal (16-BIT)
Cassette
Mini DV
Bandgeschwindigkeit
SP: 18,8 mm/Sek., LP: 12,5 mm/Sek.
Max. Aufnahmezeit (mit 80-Min.-Cassette)
SP: 80 Min., LP: 120 Min.

Für Anschlüsse

S
S-Videoausgang:
Y: 1,0 Vss, 75Ω, analog
C: 0,29 Vss, 75Ω, analog
AV
Videoausgang: 1,0 Vss, 75Ω, analog
Audioausgang: 300 mV (eff.), 1 kΩ, analog, stereo
DV
Ausgang: 4-pol. nach IEEE 1394

Netzgerät

Spannungsquelle
Wechselstrom 110 V bis 240 V∿, 50 Hz/60 Hz
Ausgang
Gleichstrom 11 V ⎓, 1 A

Die Angaben gelten, falls nicht anders angegeben, für die SP-Geschwindigkeit. Irrtümer sowie Änderungen des Designs und der technischen Daten vorbehalten.

GE

GR-D346E

JVC

EY

Gedruckt in Malaysia
0306MAR-PR-VM